

Pflege und Wohnen im **Ortenaukreis**



Broschüren Online:

Alle in unserem Verlag erschienenen
Pflegebroschüren finden Sie unter:
www.mediatogo.de



Ambulante, spezialisierte Versorgung für chronische und sekundär heilende Wunden in den Therapiezentren des



Ortenau in Lahr, Achern, Kehl, Oppenau, Zell a.H.

Chronische Wunden sind sehr belastend. Sie verursachen Schmerzen und schränken die Bewegungsfreiheit ein. Da sie nur schlecht und sehr langsam heilen, erfordern Sie eine ganz spezielle Behandlung. Wir sind spezialisiert auf die Behandlung solcher Wunden. Die Behandlung in unseren Wundzentren steht dabei Patienten aller Kassen offen.

Stefan Bahr www.tcw-bahr.de mail: info@therapiezentrum-bahr.de
Tel. 07821 32715 300 Fax 07821 32715 309

GRUSSWORT des Herausgebers

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Präsident des Bundesverbandes geriatrischer Schwerpunktpraxen e.V. liegt mir die Altersgesundheit sehr am Herzen. Unser Verband engagiert sich für die Verbesserung der Versorgung insbesondere unserer älteren Mitmenschen. Es ist kein Geheimnis, dass der Mangel an Pflegepersonal einen regelrechten Pflegenotstand zur Folge hat. Geeignete Pflege zu finden ist für alle Beteiligten sehr schwer.

Mit unserer Broschüre „Pflege und Wohnen im Ortenaukreis“ wollen wir den Pflegesuchenden ein Werkzeug zur Selbsthilfe an die Hand geben. Die hier aufgeführten Unternehmen präsentieren sich ausführlich um den Suchenden die bestmögliche Auswahl zu ermöglichen. An dieser Stelle danke ich allen Unternehmen, die durch ihr Mitwirken diese Broschüre ermöglicht haben.

Zusätzlich zu dieser Broschüre ist die Pflegeplattform www.avacano.de online gegangen. Hier finden Sie viele Pflegeunternehmen die tagesaktuell angeben ob sie freie Pflegekapazitäten haben. Dadurch können Patienten und Angehörige selbst tätig werden und müssen weniger Telefonate führen um einen Pflegeplatz zu finden.

Zu unseren Verbandstätigkeiten gehört außerdem die Vernetzung der unterschiedlichen Gesundheitsdienstleister. In regionalen Veranstaltungen bringen wir Ärzte, Therapeuten, Pflegeunternehmen und Apotheken an einen Tisch, mit dem Ziel die Gesundheitsversorgung in der Region zu verbessern. Wenn Sie diesbezüglich Fragen oder Interesse haben, freue ich mich über Ihre Kontaktaufnahme.

Im Sinne einer guten Versorgung wünsche ich Ihnen die beste Gesundheitsversorgung und bei Pflegebedarf eine schnelle und kompetente Vermittlung geeigneter Pflegedienstleistung.

Mit besten Grüßen,

Stefan Folberth
Präsident

BUGES

BUNDESVERBAND
GERIATRISCHE
SCHWERPUNKTPRAXEN E.V.



Stefan Folberth
Präsident
Bundesverband geriatrische
Schwerpunktpraxen e.V.

IMPRESSUM

Herausgeber:

**Bundesverband geriatrische
Schwerpunktpraxen e.V.**
Präsident: Stefan Folberth
Bisinger Berg 1 | 72415 Grosselfingen
Telefon: 074 76 / 9 44 49-59
E-Mail: info@buges.de
Internet: www.buges.de

Satz und Gestaltung: eigenart e.K.

Bisinger Berg 1
72415 Grosselfingen
Telefon: 074 76 / 9 44 49-0
E-Mail: info@eigenart.de

Verlag:

mediatogo GmbH
Bisinger Berg 1 | 72415 Grosselfingen
Telefon: 074 76 / 9 44 49-11 | Fax 074 76 / 9 44 49-19
E-Mail: info@mediatogo.de
Internet: www.mediatogo.de
Geschäftsführer: Rolf Schneider
Redaktion: Michaela Bühler
Handelsregister: HRB 733352, Stuttgart
USt.-ID: DE 279043596

Fotos/Quellen:

Titelseite und Fotos S. 3, 5, 7-9, 12-15: www.stock.adobe.com und istockphoto.com
Seite 1: BUGES; Text S. 6-7, Autorin: Frau Rimmel
Text S. 9, Autor: Rolf Schneider

7. Auflage | 2022

Die redaktionellen Beiträge wurden sorgfältig erarbeitet und sind urheberrechtlich geschützt. Für eine Reproduktion ist die vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers erforderlich. Die Broschüre erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Angaben und stellt keine Rechtsberatung dar.

Alle Angaben sind ohne Gewähr. Die aufgeführten Eigendarstellungen der verschiedenen Einrichtungen sind Anzeigen der jeweiligen Unternehmen. Für den Inhalt der Anzeige ist jedes Unternehmen selbst verantwortlich.

© Copyright 2022 mediatogo GmbH

Kontakt

Bundesverband geriatrische Schwerpunktpraxen e.V.

Bisinger Berg 1 | 72415 Grosselfingen

Präsident: Stefan Folberth

Telefon: 074 76 / 9 44 49-59
E-Mail: info@buges.de
Internet: www.buges.de

Allgemeine Informationen

U2 Impressum

- 1 **Grußwort Herausgeber BUGES**
- 2 **Inhaltsverzeichnis**
- 4 **Pflegestützpunkt Ortenaukreis**
- 6 **AVACANO –**
tagesaktuell Pflegeplätze finden
- 8 **Rechtliche Vorsorge**
- 9 **BUGES – Bundesverband**
geriatrische Schwerpunktpraxen
- 10 **Die Alzheimer Gesellschaft**
Baden-Württemberg e.V.
- 12 **Pflegegrade**
- 14 **Pflegeleistungen**

Pflegeeinrichtungen

- ACHERN**
- 16 Altenpflegeheim St. Franziskus
- 18 Kirchliche Sozialstation
Bernhard v. Baden in Achern gGmbH
- 20 Seniorenpflegeeinrichtung Villa Antika
- KAPPELRODECK**
- 22 Haus am Marktplatz
- KEHL-GOLDSCHEUER**
- 24 Seniorenzentrum Goldscheuer
- LAHR**
- 26 Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege Lahr
- NEURIED**
- 28 Seniorenzentrum Neuried
- OBERKIRCH**
- 30 Betreutes Wohnen im „Weingärtnerhaus“
- 32 Service-Center in Oberkirch
- OFFENBURG**
- 34 Paul-Gerhardt-Werk e.V. und
Diakonie Mittelbaden gGmbH
- 36 Paul-Gerhardt-Werk e.V. und
Diakonie Mittelbaden gGmbH
- 38 Pflegeagentur Erni
- 40 Pflegehelden Offenburg
- SCHWANAU**
- 42 Diakonissenhaus Nonnenweier

Tabelle

- 44 **TABELLE** der Pflegeeinrichtungen

Die Druckerei im Ländle

→ **RCDRUCK.DE**

Voll mobil!

Senioren-Abo 66

Für alle Rentner und Pensionäre im Ortenaukreis!

-netzweit gültig-
nur 48,- €/mtl.

TGO Die Ortenaulinie
Tarifverbund Ortenau GmbH

Mehr Informationen telefonisch: 0781 / 966 789 910
www.ortenaulinie.de/senioren



PFLEGE UND VERSORGUNG

Wir sind für Sie da

Der Pflegestützpunkt Ortenaukreis ist eine Beratungsstelle für pflegebedürftige Menschen sowie Personen, die pflegebedürftige Menschen unterstützen. Die Beratung wird an fünf Standorten im Ortenaukreis angeboten. Die Zentrale befindet sich in Offenburg, die Außenstellen sind in Achern / Renchtal, Kehl, Kinzigtal/Haslach sowie Lahr. Diese Stellen sind auch für die jeweilig umliegenden Gemeinden zuständig. Damit können sich alle Ratsuchenden wohnortnah beraten lassen. Bei Bedarf sind Beratungsgespräche auch in der Häuslichkeit möglich.

Der Pflegestützpunkt informiert kostenlos, umfassend und neutral zu allen Fragen der Pflege.

Er vermittelt und koordiniert:

- pflegerische, medizinische und soziale Hilfs- und Unterstützungsangebote
- Entlastungsangebote für pflegende Angehörige
- Wohnen im Alter
- Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
- Ehrenamt, u.v.m.

Die Beratung trägt dazu bei, den Alltag für pflegebedürftige Personen und deren Angehörigen zu gestalten und zu verbessern.

Angebote für Menschen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf

Die Angebote im Einzugsgebiet der Zentrale Offenburg finden Sie als Download unter dem Link: <https://www.ortenaukreis.de/output/download.php?fid=3406.1451.1.PDF>

Informationen der Zentrale Offenburg beim Seniorenbüro der Stadt Offenburg für die Raumschaft Offenburg

- Allgemeine Beratung und Information
- Information und Beratung zum Betreuungsrecht
- Betreutes Wohnen
- Informationen zu ambulant betreuten Wohngemeinschaften
- Betreutes Wohnen zu Hause
- Betreutes Wohnen in Familien
- Häusliche Pflege und Hauswirtschaftliche Hilfe
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Angebote für Menschen mit Behinderung
- Angebote für Menschen mit Demenz
- Familienpflege
- Betreuungsgruppe
- Gedächtnissprechstunde
- Hospizdienste, Palliativpflege
- Tagespflege
- Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege
- Sucht im Alter



Der Pflegestützpunkt Ortenaukreis ist aus aktuellem Anlass nur eingeschränkt erreichbar.

Bitte informieren Sie sich vorab telefonisch oder per E-Mail bei Ihrem zuständigen Pflegestützpunkt (Zentrale oder jeweilige Außenstelle) ob eine persönliche Beratung zurzeit möglich ist.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Pflegestützpunkt Ortenaukreis Zentrale Offenburg

Das Einzugsgebiet umfasst die Städte/Gemeinden:

Appenweier, Berghaupten, Durbach, Gengenbach, Hohberg, Offenburg, Ohlsbach, Ortenberg, Schutterwald.



Kontakt

Pflegestützpunkt Ortenaukreis Zentrale Offenburg

Stadt Offenburg
Abteilung Bürgerschaftliches Engagement,
Ehrenamt und Beratung, Seniorenbüro

Am Marktplatz 5, 77652 Offenburg
Telefon 07 81 / 82-25 93 oder 07 81 / 82-23 37
Telefax 07 81 / 82-676 50

* HYPERLINK "mailto:psp-ortenaukreis@offenburg.de" psp-ortenaukreis@offenburg.de HYPERLINK "http://www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de/"

www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de

Sprechzeiten
Montag 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ihre Ansprechpartnerinnen:
Fabienne Steiner
Antje Wagner

Öffnungszeiten Seniorenbüro
Montag - Do. 8:30 - 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr
Freitag 8:30 - 13:00 Uhr
Telefon: 07 81 / 82 22 22
E-Mail: seniorenbuero@offenburg.de

AUSSENSTELLEN PFLEGESTÜTZPUNKT ORTENAUKREIS

Außenstelle Achern-Renchtal

Das Einzugsgebiet umfasst die Städte/Gemeinden: Achern, Bad Peterstal-Griesbach, Kappelrodeck, Lauf, Lautenbach, Oberkirch, Oppenau, Ottenhöfen, Renchen, Sasbach, Sasbachwalden und Seebach.



Kontakt

Pflegestützpunkt Achern-Renchtal
Illenauer Allee 73 | 77855 Achern
Telefon: 0 78 41 / 6 42-12 67 oder 0 78 41 / 6 42-13 47
E-Mail: psp-ortenaukreis@achern.de
Telefonische Erreichbarkeit:
Montag - Freitag 8:00 - 12:00 Uhr und
Dienstag + Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr

Stadt Oberkirch
Eisenbahnstraße 1 | 77704 Oberkirch
Telefon: 0 78 02 / 82-5 30
E-Mail: psp-ortenaukreis@achern.de
Telefonische Erreichbarkeit:
Montag - Freitag 8:00 - 12:00 Uhr und
Dienstag + Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr

Außenstelle Kehl

Das Einzugsgebiet umfasst die Städte Kehl und Rheinau sowie die Gemeinde Willstätt.



Kontakt

Pflegestützpunkt Kehl
Richard-Wagner-Straße 3 | 77694 Kehl
Telefon: 0 78 51 / 88 24 10 oder 0 78 51 / 88 24 11
E-Mail: psp-ortenaukreis@stadt-kehl.de

Sprechzeiten
Montag - Donnerstag 8:30 - 12:00 Uhr und
Donnerstag 14:00 - 17:00 Uhr
und nach Vereinbarung.



Außenstelle Kinzigtal

Das Einzugsgebiet umfasst die Städte/Gemeinden: Biberach, Fischerbach, Gutach, Hausach, Haslach, Hofstetten, Hornberg, Mühlenbach, Nordrach, Oberharmersbach, Oberwolfach, Steinach, Wolfach und Zell.



Kontakt

Pflegestützpunkt Kinzigtal
Sandhaasstr. 4 | 77716 Haslach
Telefon: 0 78 32 / 9 99 55-2 20 oder
0 78 32 / 9 99 55-2 22
E-Mail: kontakt@psp-kinzigtal.de

Bürozeiten
Montag - Donnerstag 9:15 - 12:15 Uhr
Montag + Donnerstag 14:00 - 17:00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Außenstelle Lahr

Das Einzugsgebiet umfasst die Städte/Gemeinden: Ettenheim, Friesenheim, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Lahr, Mahlberg, Meißenheim, Neuried, Ringsheim, Rust, Schuttertal, Schwanau und Seelbach.



Kontakt

Pflegestützpunkt Lahr
Rathaus 7 | 77933 Lahr
Telefon: 0 78 21 / 9 10-50 17 oder
9 10-50 23 oder 9 10-50 41
E-Mail: psp-ortenaukreis@lahr.de

Sprechzeiten
Mo., Di. u. Fr. 8:30 - 12:30 Uhr, Do. 13:30 - 18:00 Uhr
Montags im Rathaus in Ettenheim
von 14:00 - 16:00 Uhr

www.AVACANO.de

Jetzt tagesaktuell Pflege im Ortenaukreis finden!



Der Weg zum Pflegeplatz hat nun eine Abkürzung

Es kommt meist plötzlich. Jemand aus der Familie wird pflegebedürftig. Dann beginnt die Suche nach der Nadel im berühmten Heuhaufen. Das Internet ist voll von Plattformen, auf denen Pflegeheime gelistet sind. Ob diese freie Plätze haben, erfährt man dort allerdings nicht. Oder die Daten sind nicht aktuell. Die einzige Möglichkeit: man telefoniert sich einmal durch die lange Liste mit Pflegeanbietern.

AVACANO kürzt diesen Weg ab

AVACANO ist eine Internetplattform, auf der sich Angebot und Nachfrage im Bereich Pflege treffen. In Baden-Württemberg ist laut der letzten Pflegestatistik vom statistischen Landesamt aus dem Jahre 2015 bereits jeder 33. Einwohner pflegebedürftig. Die Zahl dürfte zwischenzeitlich noch gestiegen sein. Dem gegenüber stehen laut gleicher Statistik rund 3.000 Pflegeheime und Pflegedienste in Baden-Württemberg.

Für eine schnelle Vermittlung ist es elementar, tagesaktuell zu wissen, wo freie Plätze zur Verfügung stehen. Dazu werden auf AVACANO alle Beteiligten zusammengebracht. Auf der Angebotsseite sind das die Pflegeheime

und die Pflegedienste. Auf Nachfrageseite werden neben den Pflegesuchenden auch die Vermittler, wie zum Beispiel die Sozialdienste in den Krankenhäusern, eingebunden.

Durch ein einmaliges System ermittelt AVACANO tagesaktuelle Daten zu Angebot und Nachfrage und stellt diese allen Beteiligten zur Verfügung. Das verkürzt den Aufwand im Vergleich zur vorherigen Situation für alle enorm.

Wie kommt man auf so eine Idee? Man kann sagen, sie ist aus einer Mischung aus persönlicher Erfahrung und der Expertise im Bereich Pflege geboren worden. Die Macher von AVACANO bei mediatogo kennen sich als Herausgeber der Pflegebroschüren in Baden-Württemberg mit dem Thema Pflege aus. Durch einen Pflegefall in der Familie eines Mitarbeiters, ist das beschreibende Dilemma bei der Suche eines freien Pflegeplatzes deutlich geworden. Der daraus folgende Entschluss: dafür finden wir eine Lösung.

In Zusammenarbeit mit den Landratsämtern, den Kreis seniorenräten, den Pflegeheimen und Pflegediensten und den Sozialdiensten der Krankenhäuser ist das Konzept ausgearbeitet worden. Nun ist die Internetplattform AVACANO online.

Hilft allen Beteiligten

Der Vorteil für die **Pflegesuchenden** ist gleich erkannt. Der Pflegeplatz wird deutlich schneller gefunden, weil die Suche auf Basis von verfügbaren Kapazitäten stattfindet.

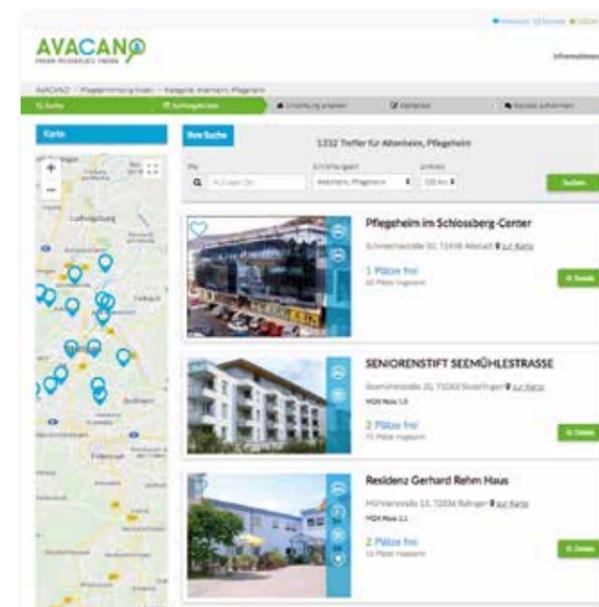
Und auch **Anbieter** von Pflegeplätzen profitieren von AVACANO. Allem voran sparen sie Zeit. Nicht nur die Suchenden verbringen Stunden am Telefon – am anderen Ende der Leitung sitzt der Mitarbeiter vom Pflegedienst oder dem Pflegeheim. Dieser beantwortet mehrfach am Tag Anrufe, nur um mitzuteilen, dass es keine freien Plätze gibt.

AVACANO macht dem ein Ende und bringt Angebot und Nachfrage zusammen. Freie Plätze werden gezielter und schneller vermittelt, da die Anbieter auf tagesaktuelle Wartelisten zugreifen können. Und in einer Phase der Vollbelegung entsteht keine Arbeit mit Absagen von Anfragen. Das Ergebnis ist Zeit, die für Wichtiges eingesetzt werden kann.

Landkreisübergreifende Datenbasis

Ein Vorteil wirkt sich vor allem auf die Vermittler von Pflegeplätzen in Krankenhäusern aus: die landkreisübergreifende Datenbasis. Oft sind Patienten im Krankenhaus, die in einem anderen Landkreis wohnen. Und aktuelle Daten für mehrere Landkreise zu haben, ist für den Sozialdienst im Krankenhaus eine ungleich schwierigere Aufgabe. Hier hat es bislang nur eine Lösung gegeben: per E-Mail oder Telefon auf Pflegeplatzsuche zu gehen.

AVACANO stellt eine umfassende, tagesaktuelle Datenbasis zur Verfügung, welche über Filterfunktionen bei Bedarf auf Landkreise eingegrenzt werden kann. Und AVACANO erleichtert mit seinem durchdachten System den Arbeitsalltag von Vermittlern, die über AVACANO gleich mehrere Patientenaufträge verwalten können.



Förderung zugesichert

Die Idee zu AVACANO hat auch offizielle Stellen begeistert. Das Land Baden-Württemberg unterstützt die Umsetzung und fördert den Aufbau der Plattform mit finanziellen Mitteln. Eine Zusage, die die Macher von AVACANO besonders gefreut hat. Eine tolle Bestätigung für ihre Arbeit.

Das Wichtigste in Kürze

Wer steckt hinter AVACANO?

Die mediatogo GmbH aus Grosselfingen.

Wo gibt es weitere Informationen?

Im Internet unter www.avacano.de

Für welche Region steht AVACANO zur Verfügung?

Der Start erfolgte in Baden-Württemberg in einzelnen Landkreisen und ist nun hier einsatzbereit. Nach und nach werden weitere Landkreise und Bundesländer in ganz Deutschland mit eingebunden.

Wie kann ich AVACANO nutzen?

Auf der Webseite finden Sie ausführliche Informationen zur Anmeldung und den Rahmenbedingungen der Nutzung. Eine Suche ist ohne Registrierung möglich. Für den vollen Leistungsumfang wird ein persönliches Konto angelegt. Die Nutzung ist für Pflegesuchende kostenfrei.

Sie haben Fragen oder Anregungen? Wir sind gerne für Sie da!



Kontakt

mediatogo GmbH
Bisinger Berg 1 | 72415 Grosselfingen

Ansprechpartner: Rolf Schneider
Telefon: 0800 / 49 44 49-0 (gebührenfreie Hotline)
E-Mail: info@mediatogo.de | www.avacano.de

RECHTLICHE VORSORGE

Jeder kann durch Unfall, Krankheit oder Alter in die Lage kommen, wichtige Fragen nicht mehr selbst beantworten zu können. In solchen Fällen gibt es keine gesetzliche Vertretungsmacht von Ehegatten untereinander oder von Eltern gegenüber Kindern bzw. umgekehrt. Dies bedeutet, dass im Regelfall kein Vertreter zur Verfügung steht, wenn Sie aufgrund einer Krankheit Ihre Angelegenheiten nicht mehr selber regeln können.

Mit **Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung** kann jeder schon in gesunden Tagen vorausschauend für die Wechselfälle des Lebens entscheiden und rechtzeitig Vorsorge treffen.

Vorsorgevollmacht

Mit einer Vorsorgevollmacht bevollmächtigen Sie im Falle einer Geschäftsunfähigkeit oder Hilfsbedürftigkeit eine Person Ihres Vertrauens mit der Wahrnehmung Ihrer finanziellen und persönlichen Angelegenheiten. Die Vollmacht muss schriftlich erstellt und der Bevollmächtigte darin genannt werden.

Der Vorteil einer Vorsorgevollmacht liegt darin, dass für die Bereiche, für die eine Vorsorgevollmacht erteilt worden ist, kein gerichtliches Betreuungsverfahren durchgeführt werden muss. Das Gericht wird nur eingeschaltet, wenn es zur Kontrolle des Bevollmächtigten erforderlich ist.

Es besteht auch die Möglichkeit, mehrere Vollmachten für verschiedene Personen auszustellen. Diese Vollmachten können gleichlautend sein oder verschiedene Aufgabenbereiche betreffen.

Betreuungsverfügung

Bei der Betreuungsverfügung handelt es sich um eine Willensäußerung, mit der Sie für den Fall einer Betreuungsbedürftigkeit festlegen, wer Ihr Betreuer werden soll und welche Ihrer Wünsche und Gewohnheiten zu respektieren sind. Hierbei kann es sich um die Frage handeln, ob Sie zu Hause oder in einem Pflegeheim versorgt werden möchten. Wichtig ist, die Wünsche so genau wie möglich zu formulieren.

Die Verfügung wird an das für die Betreuerbestellung zuständige Betreuungsgericht (Teil des Amtsgerichts) und den späteren Betreuer gerichtet. Diese sind an die Betreuungsverfügung gebunden, wenn sie dem Wohl des Betroffenen nicht zuwiderläuft. Schließt der Betroffene zum Beispiel eine gewisse Person als Betreuer aus, so hat das Betreuungsgericht darauf Rücksicht zu nehmen. Der Vorteil einer Betreuungsverfügung liegt darin, dass sie nur dann in Kraft tritt, wenn es tatsächlich erforderlich wird. Anders als bei der Vorsorgevollmacht wird die Betreuungsverfügung vom Betreuungsgericht kontrolliert.



Patientenverfügung

Mit einer schriftlichen Patientenverfügung können Sie vorsorglich festlegen, dass bestimmte medizinische Maßnahmen durchzuführen oder zu unterlassen sind, falls Sie nicht mehr selbst entscheiden können. Damit wird sichergestellt, dass Ihr persönlicher Wille der Behandlung zugrunde gelegt wird, auch wenn er in der aktuellen Situation nicht mehr geäußert werden kann. Jede und jeder einwilligungsfähige Volljährige kann eine Patientenverfügung verfassen, die jederzeit formlos widerrufen werden kann. Es ist sinnvoll, sich von einem Arzt oder einer anderen fachkundigen Person beraten zu lassen. Treffen die Festlegungen in einer Patientenverfügung auf die aktuelle Lebens- und Behandlungssituation des Patienten zu, sind sowohl Arzt als auch die Vertreter (Betreuer oder Bevollmächtigter) daran gebunden.

Liegt keine Patientenverfügung vor oder sind die Festlegungen in einer Patientenverfügung zu unkonkret oder allgemein, entscheiden Vertreter und Arzt gemeinsam auf der Grundlage des mutmaßlichen Patientenwillens über die anstehende Behandlung. Können sich - bei besonders folgenschweren Entscheidungen - Vertreter und der behandelnde Arzt nicht darüber einigen, ob die beabsichtigte Entscheidung auch tatsächlich dem Willen des betroffenen Patienten entspricht, muss der Vertreter die Genehmigung des Betreuungsgerichts einholen.

Die Patientenverfügung muss schriftlich abgefasst werden und sollte möglichst so verwahrt werden, dass sie im Ernstfall auch gefunden wird.

Für Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung stellt das Bundesjustizministerium Formulare zur Verfügung und gibt nähere Hinweise in der Broschüre „Betreuungsrecht“. Die Broschüre erläutert auch, unter welchen Voraussetzungen eine Betreuung angeordnet wird, wie sie sich auswirkt, welche Aufgaben ein Betreuer hat und wie seine Tätigkeit in persönlichen und vermögensrechtlichen Angelegenheiten aussieht. Über die Patientenverfügung informiert eine weitere Broschüre, die auch Empfehlungen für die Formulierung der individuellen Entscheidung enthält.

Quellen: Bundesgesundheitsministerium, Bundesjustizministerium

GERIATRIE - EIN THEMA DER ZEIT!

Und betrifft uns alle!

Bundesverband geriatrische Schwerpunktpraxen

Für die alternde Bevölkerung ist Geriatrie ein Thema der Zeit. Die demografische Entwicklung erfordert ein sofortiges Umdenken nicht nur im medizinischen Bereich, dieses Thema betrifft unsere gesamte Infrastruktur.

Unsere Ziele

Der Bundesverband der geriatrischen Schwerpunktpraxen setzt sich für die gemeinsamen Interessen der Bevölkerung und der medizinischen Leistungserbringer ein. Er informiert die Zielgruppen und führt Praxis und Patient zusammen.

- Förderung und Gewährleistung des Informations- und Erfahrungsaustauschs.
- Stärkung einer flächendeckenden medizinischen Versorgung.
- Aus- und Weiterbildung für Senioren und Angehörige zur Selbsthilfe.

Förderung und Gewährleistung des Informations- und Erfahrungsaustauschs

Informationen für Patienten:

- Welche Schwerpunktpraxen gibt es wo?
- Was umfasst Geriatrie?
- Wie können die Patienten und die Angehörigen damit umgehen?
- Welche Pflegedienste und Pflegeheime können den Patienten unterstützen?
- Wie kann diese Unterstützung finanziert werden?
- Welche Leistungen erbringen Krankenkassen?
- Welche Fortschritte macht die Medizin?
- Was für alternative Behandlungsmethoden gibt es?

Netzwerk für Ärzte untereinander:

- Betreuungsformen geriatrischer Patienten
- Weiterbildungsmaßnahmen
- Abrechnungsmodelle
- Rechtliche Aspekte
- Sektorenübergreifende Vernetzung
- Regionale Netzwerkveranstaltungen
- Modelle geriatrischer Schwerpunktpraxen mit ambulanter Reha

Die Entwicklung zukunftsfähiger Versorgungsmodelle wird durch Vernetzung der Schwerpunktpraxen vom Verband unterstützt.

BUGES

BUNDESVERBAND
GERIATRISCHE
SCHWERPUNKTPRAXEN E.V.



Stärkung einer flächendeckenden medizinischen Versorgung

Wir setzen uns für die Stärkung einer flächendeckenden medizinischen Versorgung, insbesondere im ländlichen Raum ein. Vor allem Patienten mit geriatrischen Krankheitsbildern benötigen eine wohnortnahe Versorgung. Um dies zu gewährleisten muss die Infrastruktur der Schwerpunktpraxen ausgebaut werden.

Geriatrie ist aktuell Schwerpunkt-Thema der Krankenhäuser, die auch in Zukunft als Zentren fungieren sollen. Die ausgebildeten Fachärzte sichern durch Gründung der geriatrischen Schwerpunktpraxen in den Regionen eine solide Versorgung.

Hierfür müssen leistungsbezogene Abrechnungsmodelle entwickelt werden, die eine faire, aufwandbezogene Entlohnung ermöglichen, unter Einbeziehung der individuellen Patientensituationen.



Kontakt

Bundesverband geriatrische Schwerpunktpraxen e.V.
Bisinger Berg 1 | 72415 Grosselfingen

Präsident: Stefan Folberth
Telefon: 07476/94449-59
E-Mail: info@buges.de
Internet: www.buges.de

HERAUSFORDERUNG DEMENZ



Mit dem Alter wächst das Risiko, an einer Demenz zu erkranken. Angesichts einer älter werdenden Gesellschaft wird deshalb in den nächsten Jahren die Zahl der Menschen mit Demenz weiter steigen. Für das Leben in der Familie, aber auch in der Nachbarschaft, im Freundeskreis und im Wohnquartier wird das Thema Demenz an Bedeutung gewinnen. Wer gut über Ursachen und Verlauf einer Demenzerkrankung informiert ist, kann leichter auf Menschen mit Demenz zugehen, ihnen Unterstützung anbieten und dazu beitragen, dass sie so lange und so selbstbestimmt wie möglich am gesellschaftlichen Leben teilnehmen.

Sieben Fragen zum Thema Demenz

1 Gehört Vergesslichkeit zum Alter oder ist sie ein Hinweis auf eine Demenz?

Vergesslichkeit kann viele Ursachen haben. Es kann eine beginnende Demenz vorliegen, möglicherweise liegen die Gründe aber auch ganz woanders. Auch bei Depression, Flüssigkeitsmangel oder einer Hormonstörung zeigen sich unter Umständen Symptome, die einer Demenz ähnlich sind. Deshalb ist es wichtig, die Ursachen für eine zunehmende Vergesslichkeit möglichst bald abklären zu lassen. Sollte sich herausstellen, dass die Vergesslichkeit tatsächlich durch eine Demenz verursacht wird, können sich Betroffene und Angehörige frühzeitig auf die Erkrankung einstellen, den Alltag neu organisieren und Vorsorge für die Zukunft treffen.

2 Wer kann eine Demenz-Diagnose stellen?

Erste Anlaufstelle beim Verdacht auf eine Demenz sollte die hausärztliche Praxis sein. Hausarzt oder Hausärztin kennen ihre Patienten meist schon länger und können manches aus der Krankheits- und Lebensgeschichte ableiten. Eine differenzierte Diagnose können erfahrene Ärzte bzw. Fachärzte für Neurologie und Psychiatrie stellen. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, eine Gedächtnissprechstunde oder Memory-Klinik aufzusuchen. Dort arbeiten Fachleute verschiedener Berufsgruppen zusammen, die sich mit Frühdiagnostik, Therapie und Beratung von Demenz-Patienten gut auskennen.

3 Wie geht es nach einer Demenz-Diagnose weiter?

Gewissheit erschüttert die Lebensplanung – sie ist aber auch eine Chance. Wichtig ist jetzt, zu überlegen, wie das Leben mit der Krankheit gestaltet werden kann. Unterstützung geben die Fachleute einer Demenzberatungsstelle oder des Pflegestützpunktes vor Ort. Auch die Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. | Selbsthilfe Demenz bietet eine kostenlose telefonische

Beratung, auf Wunsch anonym. Daneben geben Broschüren oder die Website www.alzheimer-bw.de Antworten auf wichtige Fragen.

4 Kann man Demenz heilen?

Demenz ist ein Oberbegriff für eine Vielzahl unterschiedlicher Störungen des Gehirns (siehe Illustration Demenzhaus rechts). So gibt es auch viele verschiedene Ursachen und Behandlungswege.

Demenzformen wie Alzheimer, Vaskuläre Demenz und Frontotemporale Demenz sind bislang nicht heilbar. Allenfalls lassen sich der Verlauf der Erkrankung in begrenztem Rahmen beeinflussen und Begleiterscheinungen wie Depression, Schlafstörungen oder Unruhe mildern. Dabei spielen sowohl medikamentöse wie nichtmedikamentöse Maßnahmen eine Rolle.

5 Was kann ich tun, um einer Demenzerkrankung vorzubeugen?

Eine sichere Vorbeugung ist bis heute nicht möglich. Ein gesunder Lebensstil mit geistigen, körperlichen und sozialen Aktivitäten sowie einer vernünftigen Ernährung (viel Obst, Salat, Gemüse und Fisch, wenig Fleisch und Wurst) kann eine Demenz zwar nicht verhindern, aber unter Umständen das Risiko einer Erkrankung verringern.

6 Was brauchen Menschen mit Demenz im Alltag?

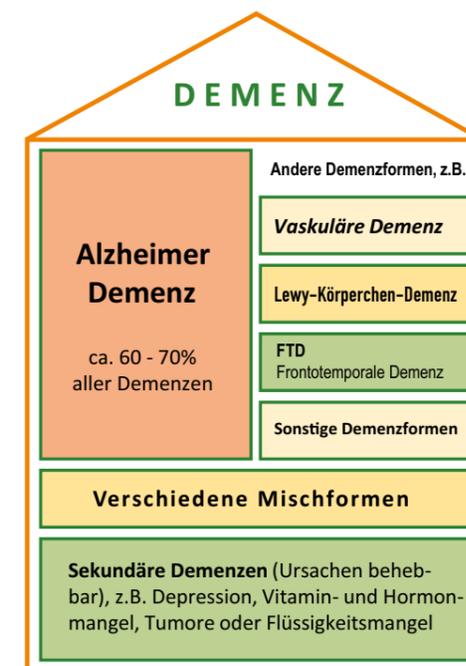
Betroffene spüren die Angst zu versagen und an alltäglichen Aufgaben zu scheitern. Sie leiden darunter, ständig kritisiert und korrigiert zu werden. Je informierter Angehörige, Nachbarn und Freunde sind, umso leichter fällt es ihnen, auf Erkrankte zuzugehen und richtig zu reagieren – mit Verständnis und Geduld und der Bereitschaft, Defizite einfühlsam auszugleichen. So erleichtern sie es Menschen mit Demenz, trotz und mit ihrer Erkrankung möglichst lange am Leben teilzuhaben.

7 Wie kann ich mich über Demenz informieren?

Einen guten Einstieg bietet z. B. ein Demenz Partner Kurs, der von vielen Einrichtungen angeboten wird. Jeder kann Demenz Partner werden – egal, ob man einen Menschen mit Demenz persönlich kennt oder sich nur grundsätzlich informieren möchte. Demenz Partner wissen mehr über die Erkrankung und was sie für die Betroffenen und ihre Familien bedeutet. Und sie wissen besser, wie man Betroffene unterstützen kann. Auf www.demenz-partner.de finden Sie einen Kurs in Ihrer Nähe. Die Broschüren der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. | Selbsthilfe Demenz informieren über viele Einzelthemen. Sie sind zumeist kostenlos erhältlich (s. Kasten).



DEMENZHAUS: Alzheimer oder Demenz – Gibt es da einen Unterschied?



© Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. | Selbsthilfe Demenz

Mit dem Oberbegriff Demenz bezeichnet man unterschiedliche Erkrankungen des Gehirns. Die Alzheimer Demenz ist die häufigste Form einer Demenz.



Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V.
Selbsthilfe Demenz

Die Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. | Selbsthilfe Demenz ist als Selbsthilfe-Verband die zentrale Anlaufstelle zum Thema Demenz in Baden-Württemberg.

Angehörige, Betroffene, Fachkräfte und Interessierte finden ein großes Angebot an zumeist kostenlosem Infomaterial und mit dem InfoPortal Demenz eine umfangreiche Website. Das Beratungsangebot ist ebenfalls kostenlos und auf Wunsch auch anonym.

Friedrichstraße 10 | 70174 Stuttgart

Infoportal Demenz
www.alzheimer-bw.de

Beratung
Telefon: 07 11 / 24 84 96-63
E-Mail: beratung@alzheimer-bw.de

Infomaterial zum Nachlesen, Herunterladen und Bestellen
www.alzheimer-bw.de/infoservice

Infomaterial für Angehörige und Betroffene

Bei der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg erhalten Sie vielseitiges Infomaterial z.B. zum Krankheitsverlauf, zur Alltagsbewältigung und darüber hinaus zu vielen Spezialfragen. Eine kleine Auswahl:



Demenz in meiner Familie: was nun - was tun?

Für Angehörige: Faltblatt mit den wichtigsten Angeboten zur Entlastung und Unterstützung.



Broschüre »Ich will nach Hause – Vom Hin- und Weglaufen«

Ein kostenloser Ratgeber für Angehörige. Mit Personenbeschreibungsbogen



Broschürenreihe »Ich lebe mit einer Demenz«

Die Reihe für Menschen mit beginnender Demenz und alle, die sich kompakt informieren wollen:

- Den Alltag erleichtern und aktiv bleiben
- Diagnose Demenz. Was nun?
- Vorausschauen und planen
- Autofahren und Demenz
- Schwerbehindertenausweis bei Demenz

Das gesamte Angebot finden Sie im Internet unter www.alzheimer-bw.de/infoservice/infomaterial-bestellen. Gerne senden wir Ihnen eine Broschürenübersicht zu.

PFLEGEGRAD

Der Pflegegrad entscheidet, welche Leistungen der Pflegeversicherung in Anspruch genommen werden können. Hier erfahren Sie mehr über die Pflegegrade und wie Sie einen Antrag stellen können.

Die Pflegegrade

Fünf Pflegegrade ermöglichen es, Art und Schwere der jeweiligen Beeinträchtigungen unabhängig davon, ob diese körperlich, geistig oder psychisch bedingt sind, zu erfassen. Die Pflegegrade und damit auch der Umfang der Leistungen der Pflegeversicherung orientieren sich an der Schwere der Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten der pflegebedürftigen Person. Der Pflegegrad wird mithilfe eines pflegefachlich begründeten Begutachtungsinstruments ermittelt. Die fünf Pflegegrade sind abgestuft: von geringen Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten (Pflegegrad 1) bis zu schwersten Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten, die mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung einhergehen (Pflegegrad 5).

Antragstellung

Pflegeleistungen beantragen

Um Leistungen der Pflegeversicherung in Anspruch nehmen zu können, muss ein Antrag bei der Pflegekasse gestellt werden; dies kann auch telefonisch erfolgen. Die Pflegekasse befindet sich bei der Krankenkasse. Die Antragstellung können auch Familienangehörige, Nachbar/innen oder gute Bekannte übernehmen, wenn sie dazu bevollmächtigt werden. Sobald der Antrag bei der Pflegekasse gestellt wird, beauftragt diese den Medizinischen Dienst (MD) oder andere unabhängige Gutachterinnen oder Gutachter mit der Begutachtung zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit.

Privat Versicherte stellen einen Antrag bei ihrem privaten Versicherungsunternehmen. Die Begutachtung erfolgt dort durch Gutachterinnen oder Gutachter des Medizinischen Dienstes MEDICPROOF.

Bearbeitungs- und Begutachtungsfristen

Die gesetzlich vorgegebene Bearbeitungsfrist für Anträge auf Pflegeleistungen beträgt 25 Arbeitstage. Bei einem Aufenthalt im Krankenhaus oder in einer stationären Rehabilitationseinrichtung ist die Begutachtung durch den MDK oder andere unabhängige Gutachter/innen innerhalb einer Woche durchzuführen, wenn dies zur Sicherstellung der weiteren Versorgung erforderlich ist oder die Inanspruchnahme einer Freistellung nach dem Pflegezeitgesetz gegenüber dem Arbeitgeber der pflegenden Person angekündigt oder nach dem Familienpflegezeitgesetz mit dem Arbeitgeber vereinbart wurde.

Die einwöchige Begutachtungsfrist gilt auch für den Fall, dass sich die antragstellende Person in einem Hospiz befindet oder ambulant palliativ versorgt wird. Befindet sich der/die Antragsteller/in in häuslicher Umgebung, ohne palliativ versorgt zu werden, und wurde die Inanspruchnahme einer Freistellung nach dem Pflegezeitgesetz gegenüber dem Arbeitgeber der pflegenden Person angekündigt oder nach dem Familienpflegezeitgesetz mit dem Arbeitgeber vereinbart, ist eine Begutachtung innerhalb von zwei Wochen nach Antragseingang durchzuführen.

Erteilt die Pflegekasse den schriftlichen Bescheid über den Antrag nicht innerhalb von 25 Arbeitstagen nach

Eingang des Antrags oder werden die verkürzten Begutachtungsfristen nicht eingehalten, hat die Pflegekasse nach Fristablauf für jede begonnene Woche der Fristüberschreitung 70 Euro an der/die Antragsteller/in zu zahlen. Dies gilt nicht, wenn die Pflegekasse die Verzögerung nicht zu vertreten hat oder wenn sich der/die Antragsteller/in in vollstationärer Pflege befindet und mindestens erhebliche Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten festgestellt wurden (mindestens Pflegegrad 2).

Voraussetzung für Leistungsansprüche

Um Pflegeleistungen voll in Anspruch nehmen zu können, muss der/die Versicherte in den letzten zehn Jahren vor der Antragstellung zwei Jahre als Mitglied in die Pflegekasse eingezahlt haben oder familienversichert gewesen sein.

Begutachtung

Die Pflegekasse lässt vom Medizinischen Dienst, von anderen unabhängigen Gutachter/innen oder bei knappschaftlich Versicherten vom Sozialmedizinischen Dienst (SMD) ein Gutachten erstellen, um die Pflegebedürftigkeit und den Pflegeaufwand im Einzelnen zu ermitteln; bei privat Versicherten erfolgt die Begutachtung durch den Medizinischen Dienst von „MEDICPROOF“. Zur Begutachtung kommt der/die jeweilige Gutachter/in (Pflegefachkraft oder Ärztin/Arzt) ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung in die Wohnung oder die Pflegeeinrichtung – es gibt keine unangekündigten Besuche. Zum Termin sollten idealerweise auch die Angehörigen oder Betreuer/innen des erkrankten Menschen, die ihn unterstützen, anwesend sein. Das Gespräch mit ihnen ergänzt das Bild der Gutachter/in davon, wie selbstständig der Antragsteller noch ist beziehungsweise welche Beeinträchtigungen vorliegen.

Zur Einschätzung der Pflegebedürftigkeit und Einstufung in einen Pflegegrad kommt ein Begutachtungsinstrument zum Einsatz, das von der individuellen Pflegesituation ausgeht. Es orientiert sich an Fragen wie:

- Was kann der oder die Pflegebedürftige im Alltag alleine leisten?
- Welche Fähigkeiten sind noch vorhanden?
- Wie selbstständig ist der oder die Erkrankte?
- Wobei benötigt er oder sie Hilfe?

Grundlage der Begutachtung ist dabei ein Pflegebedürftigkeitsbegriff, der die individuellen Beeinträchtigungen ins Zentrum stellt – unabhängig davon, ob körperlich, geistig oder psychisch bedingt.

Was zählt, sind der einzelne Mensch und das Ausmaß, in dem er seinen Alltag allein bewältigen kann. Die Begutachtung führt dadurch zu einer individuelleren Einstufung. Davon profitieren etwa an Demenz erkrankte Personen mit ihrem besonderen Pflege- und Betreuungsbedarf.

Um festzustellen, wie selbstständig eine pflegebedürftige Person ist, wirft der/die Gutachter/in einen genauen Blick auf folgende 6 Lebensbereiche:

1. Mobilität
2. Geistige und kommunikative Fähigkeiten
3. Verhaltensweisen und psychische Problemlagen
4. Selbstversorgung
5. Selbstständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen – sowie deren Bewältigung
6. Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte

Für jedes Kriterium in den genannten Lebensbereichen ermitteln die Gutachter/innen den Grad der Selbstständigkeit der pflegebedürftigen Person anhand eines Punktwerts zwischen 0 (Person kann Aktivität ohne eine helfende Person, gegebenenfalls mit Hilfsmitteln, durchführen) und 3 (Person kann die Aktivität nicht durchführen, auch nicht in Teilen). Am Ende fließen die Punkte mit unterschiedlicher Gewichtung zu einem Gesamtwert zusammen, der für einen der fünf Pflegegrade steht.

Zusätzlich bewerten die Gutachter/innen die **außerhäuslichen Aktivitäten** und die **Haushaltsführung**. Für einen individuellen Versorgungsplan sowie für die Pflegeplanung der Pflegekräfte sind die Informationen als Ergänzung sehr hilfreich.

Leistungsbescheid

Die Entscheidung der Pflegekasse über die Feststellung von Pflegebedürftigkeit soll für die Versicherten transparent und nachvollziehbar sein. Das Gutachten wird der Antragstellerin oder dem Antragsteller deshalb durch die Pflegekasse automatisch übersandt, sofern sie oder er der Übersendung nicht widerspricht. Es ist auch möglich, die Übermittlung des Gutachtens zu einem späteren Zeitpunkt zu verlangen. Darüber hinaus erhalten die Versicherten die gesonderte Präventions- und Rehabilitationsempfehlung, die im Rahmen der Begutachtung abgegeben wurde. Gleichzeitig wird darüber informiert, dass mit der Zuleitung an den zuständigen Rehabilitationsträger ein Antragsverfahren auf Leistungen zur medizinischen Rehabilitation ausgelöst wird, sofern dies auf Zustimmung der Antragsteller/in trifft.

Bei allen Fragen stehen Ihnen die Pflegeberater/innen Ihrer Pflegekasse sowie die Mitarbeiter/innen der Pflegestützpunkte vor Ort zur Verfügung.

Privat Versicherte können sich jederzeit an das Versicherungsunternehmen wenden, bei dem sie versichert sind oder an den Verband der Privaten Krankenversicherung e. V.

Auszug aus dem Online-Ratgeber Pflege vom Bundesgesundheitsministerium.



PFLEGELEISTUNGEN

Finanzielle Unterstützung und Leistungen für die ambulante und vollstationäre Pflege

Wer sich dazu entschieden hat, einen nahestehenden Menschen zu Hause zu pflegen, dem bietet die Pflegeversicherung verschiedene Hilfen und Leistungen. Hier erfahren Sie, welche finanzielle Unterstützung Sie in diesem Fall erhalten, welche Beratungsangebote Sie nutzen können und wie Sie die Pflege eines Angehörigen mit Ihrem Beruf in Einklang bringen können.

Finanzielle Unterstützung (Pflegegeld)

Pflegebedürftige sollen selbst darüber entscheiden können, wie und von wem sie gepflegt werden. Die Pflegeversicherung unterstützt deshalb auch, wenn sich Betroffene dafür entscheiden, statt von einem ambulanten Pflegedienst von Angehörigen, Freunden oder anderen ehrenamtlich Tätigen versorgt zu werden. Hierfür zahlt die Pflegeversicherung das sogenannte Pflegegeld. [->siehe Tabelle „Pflegegeld“](#)

Pflegedienste und Pflegesachleistungen

Pflegebedürftige können auch einen ambulante Pflegedienst nutzen. Dieser unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause. Er bietet Familien Unterstützung und Hilfe im Alltag, damit pflegende Angehörige zum Beispiel Beruf und Pflege sowie Betreuung besser organisieren können. [-> siehe Tabelle „Pflegesachleistung“](#)

Kombinationsleistung

Können Pflegegeld und ambulante Pflegesachleistungen gleichzeitig in Anspruch genommen werden?

Um eine optimale, auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmte Pflege zu gewährleisten, ist es möglich, den Bezug von Pflegegeld mit der Inanspruchnahme von ambulanten Pflegesachleistungen zu kombinieren. Das Pflegegeld vermindert sich in diesem Fall anteilig im Verhältnis zum Wert der in Anspruch genommenen ambulanten Sachleistungen.

Einzelpflegekräfte

Einzelpflegekräfte sind selbstständige Pflegekräfte, wie zum Beispiel Altenpfleger/innen oder Altenpflegehelfer/innen.

Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 bis 5 haben die Möglichkeit, selbstständige Pflegekräfte in Anspruch zu nehmen. Die Pflegekassen sollen mit geeigneten Einzelpflegekräften Verträge zur Versorgung bestimmter Pflegebedürftiger schließen, wenn die Versorgung durch den Einsatz dieser Kräfte besonders wirksam und wirtschaftlich ist oder wenn dadurch zum Beispiel den besonderen Wünschen von Pflegebedürftigen zur Gestaltung der Hilfe Rechnung getragen werden kann.

Zur Finanzierung der Einzelpflegekräfte können Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 bis 5 die ambulanten Pflegesachleistungen in Anspruch nehmen. Die Abrechnung erfolgt unmittelbar zwischen der zugelassenen Einzelpflegekraft und der Pflegekasse. Pflegebedürftige mit Pflegegrad 1 können für Einzelpflegekräfte den Entlastungsbetrag in Höhe von 125 Euro monatlich einsetzen.

Urlaubs- und Krankheitsvertretung (Verhinderungspflege) und Kurzzeitpflege

Die Pflegekasse zahlt für Pflegebedürftige in bestimmten Fällen, wenn die Pflegeperson wegen Urlaub oder Krankheit die/den Angehörige/n vorübergehend nicht pflegen kann. Der Anspruch besteht für maximal sechs Wochen im Jahr und beträgt 1.612 €. Dies wird Verhinderungspflege genannt.

Wenn kurzzeitig eine vollstationäre Versorgung in einem Pflegeheim erforderlich ist, z.B. nach einem Krankenhausaufenthalt oder wenn eine Krisensituation überbrückt werden muss, steht dem Pflegebedürftigen – längstens bis zu acht Wochen pro Kalenderjahr – ein Leistungsbetrag von 1.774 € zur Verfügung.

Tagespflege und Nachtpflege

Pflegebedürftige können auch in Einrichtungen der Tagespflege oder der Nachtpflege gepflegt werden. Unter Tagespflege und Nachtpflege (teilstationäre Versorgung) versteht man die zeitweise Betreuung im Tagesverlauf in einer Pflegeeinrichtung.

Angebote zur Unterstützung im Alltag und Entlastungsbetrag

Angebote zur Unterstützung im Alltag tragen dazu bei, Pflegepersonen zu entlasten, und helfen Pflegebedürftigen, möglichst lange in ihrer häuslichen Umgebung zu bleiben, soziale Kontakte aufrechtzuerhalten und ihren Alltag weiterhin möglichst selbstständig bewältigen zu können. [->siehe Tabelle „Entlastungsbetrag“](#)

Soziale Absicherung der Pflegeperson

Die Pflegeversicherung zahlt für pflegende Angehörige u.a. Beiträge zur Rentenversicherung sowie Rentenversicherungsbeiträge.

Pflegekurse für Angehörige

Die Pflegekassen haben für Personen, die eine Angehörige oder einen Angehörigen pflegen oder sich ehrenamtlich um Pflegebedürftige kümmern, unentgeltlich Schulungskurse durchzuführen.



Vereinbarkeit von Pflege und Beruf

Die Freistellungen nach dem Pflegezeitgesetz und dem Familienpflegezeitgesetz, die kurzzeitige Arbeitsverhinderung und das Pflegeunterstützungsgeld ermöglichen es Beschäftigten, den Beruf und die Pflege von Angehörigen zu vereinbaren.

Pflegehilfsmittel

Die Pflegeversicherung übernimmt Kosten von sogenannten Pflegehilfsmitteln. Darunter fallen Geräte und Sachmittel, die zur häuslichen Pflege notwendig sind, diese erleichtern oder dazu beitragen, der/dem Pflegebedürftigen eine selbstständigere Lebensführung zu ermöglichen.

Zuschüsse zur Wohnungsanpassung

Die Pflegekasse kann für Pflegebedürftige bis zu 4.000 € als Zuschuss für Anpassungsmaßnahmen zahlen, die die häusliche Pflege in der Wohnung ermöglichen, erleichtern oder eine möglichst selbstständige Lebensführung der pflegebedürftigen Person wiederherstellen sollen.

Vollstationäre Versorgung

Die Pflegeversicherung zahlt bei vollstationärer Pflege pauschale Leistungen für pflegebedingte Aufwendun-

gen einschließlich der Aufwendungen für Betreuung und die Aufwendungen für Leistungen der medizinischen Behandlungspflege in Pflegeheimen.

Einen guten Überblick über zugelassene Pflegeheime geben zum Beispiel die Leistungs- und Preisvergleichslisten, die die Pflegekassen auf Anforderung kostenfrei zur Verfügung stellen; sie sind auch im Internet abrufbar.

Zusätzlich zum pflegebedingten Eigenanteil fallen bei vollstationärer Pflege für die Pflegebedürftigen stets weitere Kosten an: Hierzu zählen Kosten für die Unterbringung, Verpflegung, Investitionen oder besondere Komfort- und Zusatzleistungen. Grundsätzlich gilt: Da diese Kosten je nach Einrichtung sehr unterschiedlich ausfallen können, ist es dringend angeraten, sich bei der Auswahl eines Heims ausführlich darüber zu informieren. [->siehe Tabelle „Leistungsbetrag Vollstationäre Versorgung“](#)

Mehr Informationen darüber wie Sie diese Angebote nutzen können und dabei Leistungen der Pflegeversicherung in Anspruch nehmen können, erfahren Sie im Internet unter:

www.bundesgesundheitsministerium.de
bei -> Themen -> Pflege -> Online-Ratgeber Pflege

Auszug aus dem Online-Ratgeber Pflege vom Bundesgesundheitsministerium. Stand 01-2022

Alle Leistungen in den fünf Pflegegraden (PG) im Überblick

Leistung	PG1	PG2	PG3	PG4	PG5
Pflegegeld		316	545	728	901
Pflegesachleistung (ambulant)		724	1.363	1.693	2.095
Entlastungsbetrag (ambulant, zweckgebunden)	125	125	125	125	125
Leistungsbetrag Vollstationäre Versorgung	125	770	1.262	1.775	2.005

max. Leistungen pro Monat in Euro

ALTENPFLEGEHEIM ST. FRANZISKUS



Herzlich Willkommen

Unser Pflegeheim liegt im Stadtzentrum in ruhiger Lage. Ein kleiner Ausflug in die Stadt, in Geschäfte oder auf den Wochenmarkt sind gut möglich. Durch die Zentrumsnähe können die Bewohner am gesellschaftlichen Leben der Stadt teilnehmen.

Eine hohe medizinische Sicherheit ist gegeben durch die unmittelbare Nähe zum Ortenauklinikum Achern auf der gegenüberliegenden Straßenseite. Dies ermöglicht eine rasche Verlegung ins Krankenhaus bei medizinischen Notfällen. Die Lage des Pflegeheims bietet einen einmaligen Blick über die Stadt Achern, das Vorgebirge des Schwarzwaldes und auf die Hornisgrinde.

Der großzügige Garten lädt ein zum Spazieren gehen, Erholen und Verweilen in der Natur.

Das Pflegeheim ist seniorengerecht und barrierefrei gebaut und ermöglicht ein sicheres und bequemes Wohnen. Insgesamt bietet es Platz für 114 pflegebedürftige Menschen auf 4 Ebenen.

Die Räumlichkeiten sind großzügig, hell und freundlich gestaltet. Die wohnlich möblierten Zimmer sind mit modernen Pflegebetten ausgestattet. Alle Zimmer verfügen über einen geräumigen und behindertengerechten Sanitärbereich mit Dusche und WC. Eine Notrufanlage, Anschluss für Telefon und Fernsehen sind in jedem Zimmer vorhanden. Die Zimmer sind fast durchgängig mit Balkonen ausgestattet.

Gerne können die pflegebedürftigen Menschen ihrem Zimmer durch kleine Einrichtungsgegenstände eine persönliche Note geben.

Pflegeangebote

Unsere Pflege- und Betreuungsangebote richten sich an Senioren mit einem anhaltenden Pflege- und Betreuungsbedarf. Soviel Selbstständigkeit wie möglich, so viel Hilfe wie erforderlich. Wir bieten Menschen im Alter und ihren Angehörigen eine individuelle und umfassende Hilfe sowie Versorgung und Begleitung rund um die Uhr an.

Unser Menschenbild

Der uns anvertraute Mensch steht für uns im Mittelpunkt. Würde, Respekt und Wertschätzung sind für uns wichtigster Maßstab allen Handelns. Wir achten seine Einzigartigkeit, seine Biographie, seine Selbstbestimmung und auch seine weltanschauliche Orientierung.

Glücklich der Mensch, der seinen Nächsten trägt in seiner ganzen Gebrechlichkeit, wie er sich wünscht, von jenem getragen zu werden in seiner eigenen Schwäche.
Franz von Assisi

Leistungen

- Dauerpflege
- Kurzzeit- / Urlaubspflege
- Betreutes SeniorenWohnen

Angebote und Schwerpunkte

- Café, Hauskapelle, Sinnesgarten, Saal für Veranstaltungen
- Physiotherapieraum, mobiler Zahnarzt, Friseursalon
- Fachlich kompetente und fürsorgliche Pflege
- Qualifizierte soziale Betreuung und Mobilitätstraining
- Vielseitiges Wochenprogramm, jahreszeitliche Feste
- Hausgeistlicher, religiöse Angebote, Gottesdienste, Seelsorge
- Kompetente und fürsorgliche Sterbebegleitung

Besuchszeiten

Besuche sind jederzeit möglich.

Preise und Bedingungen

Einen Teil der Heimkosten übernimmt die Pflegekasse (Pflegeleistungen gem. SGB XI). Der Rest muss vom Heimbewohner selbst getragen oder beim zuständigen Sozialamt beantragt werden. Nähere Auskunft über die Kosten finden Sie auf unserer Internetseite: www.franziskus-achern.de

Gerne stellen wir Ihnen in einem persönlichen Gespräch unsere Einrichtung vor und nehmen uns Zeit für Sie und Ihre Fragen.

Betreutes SeniorenWohnen

- Acht moderne und seniorengerechte Wohnungen im Nebengebäude
- Aufzug, selbstständiges Wohnen
- Angebot von Hilfen im Alltag, Teilnahme an Freizeitangeboten
- Vermittlung fachkundiger Pflege bei Bedarf

Altentagespflegestätte des Caritasverbandes Acher-Renchtal e.V. im Nebengebäude



Kontakt

Altenpflegeheim St. Franziskus gGmbH Betreutes SeniorenWohnen

Josef-Wurzler-Straße 10 | 77855 Achern
Telefon: 078 41 / 69 75-0 | Telefax: 078 41 / 292 39

E-Mail: info@franziskus-achern.de
Internet: www.franziskus-achern.de

Geschäftsführerin: Sabine Fronz

Altentagespflegestätte Caritasverband Acher-Renchtal e.V.

Josef-Wurzler-Straße 8 | 77855 Achern
Telefon: 078 41 / 2 68 42 | Telefax: 078 41 / 6 40 87 38

E-Mail: tagespflege@caritas-acher-renchtal.de

alten
pflege
heim
st. franziskus
achern

pflege, wie sie **gebraucht** wird



KIRCHLICHE SOZIALSTATION BERNHARD V. BADEN IN ACHERN gGmbH

www.sozialstation-achern.de · Martinstr. 56 · 77855 Achern

NICHT ALLEIN GELASSEN

Familienpflege
Pflege
Anruf genügt, wir nehmen uns Zeit für Sie
Hilfe zu Hause
Beratung
Kurse

07841/6202-0

Kirchliche Sozialstation
Bernhard von Baden
in Achern gGmbH



Wir sind für Sie unterwegs

Sie wollen zu Hause gepflegt werden? Dann sind Sie bei uns richtig. Die kirchliche Sozialstation Achern ist seit über 40 Jahren in der Pflege zu Hause. Wir helfen Ihnen gerne, damit Sie trotz Pflegebedarf in Ihrer gewohnten Umgebung bleiben können. Unsere Pflegeexperten arbeiten mit Ihrem behandelnden Arzt und Therapeuten zusammen und stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Sie entscheiden den Umfang der Hilfeleistung aus unserem vielschichtigen Angebot – ganz nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen. Unsere mobilen Teams pflegen und begleiten Sie, wann immer Sie uns brauchen. Wir sind an 365 Tagen im Jahr, rund um die Uhr, an Sonn- und Feiertagen, so wie Sie es wünschen, für Sie da.

Kein Weg ist uns zu weit.

Im Mittelpunkt steht der Mensch

Grundlage unserer Dienste ist die unantastbare Würde des Menschen als Geschöpf Gottes. Unsere Arbeit orientiert sich am einzelnen Menschen mit seinen individuellen Bedürfnissen und Gewohnheiten.

Wir legen Wert auf eine bedarfsgerechte und persönliche Betreuung. Neben der Pflege sind uns auch seelsorgerische Gespräche wichtig. Die Begleitung von Schwerstkranken und Sterbenden ist uns ein besonders wichtiger Dienst.

Unser Dienstleistungsangebot

Häusliche Pflege

- Wundmanagement
- Palliativpflege für Schwerstkranke und Sterbende
- Gerontopsychiatrie bei demenziell erkrankten Personen
- Kontinenzförderung bei Blasen- und Darmschwäche
- Schulung und Seminare
- Pflege im Anschluss nach einem Krankenhausaufenthalt

Hilfeleistungen

- Hauswirtschaftliche Hilfen bei der Haushaltsführung
- Pflegerische Hilfen (Grund- und Behandlungspflege)
- Individuelle Betreuung (Begleitungsdienste, Freizeitaktivitäten)
- Nachtwachen
- Sorglos Wohnen

Seelsorge

- Seelsorgerische Gespräche

Familienpflege

- Unterstützung bei besonderen Belastungssituationen

Beratung

- Rund um alle Themen der Pflege

Weitere Dienstleistungen

- Vermittlung bestehender örtlicher Angebote

Hausnotruf

- Sicherheit zu Hause und schnelle Hilfe im Notfall

Betreuungsgruppen

- Achern, Kappelrodeck, Obersasbach

Einsatzorte

RUND UM ACHERN IST UNSER TEAM MOBIL FÜR SIE VOR ORT...

- Stadtgebiet Achern
- Fautenbach, Gamshurst
- Großweier, Sasbachried
- Oberachern, Mösbach
- Önsbach, Wagshurst
- Sasbach, Obersasbach
- Lauf, Sasbachwalden
- Furschenbach, Ottenhöfen
- Seebach
- Kappelrodeck, Waldulm



Unsere Leistungen

Wir arbeiten nach pflege- und hauswirtschaftlichen Standards und aktualisieren unser fachliches Wissen laufend. Die Versorgungszeiten passen wir nach Möglichkeit dem gewohnten Tagesrhythmus unserer Patienten an, mit denen wir ein gegenseitiges Vertrauensverhältnis aufbauen.

Das Leistungsangebot soll dem ganzheitlichen Menschenbild entsprechen und dem Menschen mit seinen unterschiedlichen körperlichen, seelischen, geistigen und sozialen Bedürfnissen gerecht werden.

Preise und Bedingungen

Pflegeleistungen gem. SGB XI (Pflegegrade 1 - 5).

Behandlungspflege gem. SGB V wird von der Krankenkasse übernommen. Wir rechnen direkt mit den Krankenkassen ab.

Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles und unverbindliches Angebot.

Sprechzeiten

Montag bis Freitag von 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:30 Uhr und nach Vereinbarung.

Kontakt

**Kirchliche Sozialstation
Bernhard v. Baden in Achern gGmbH**

Martinstraße 56 | 77855 Achern
Telefon: 07841 / 6202-0 | Telefax: 07841 / 6202-23

E-Mail: info@sozialstation-achern.de
Internet: www.sozialstation-achern.de

Pflegedienstleitung:
Klaus Eberle

Stellv. Pflegedienstleitung:
Bettina Straub





Zuhause sein und Geborgenheit erleben

Wir möchten Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen und Pflegebedürftigkeit zur Seite stehen. Hierbei gehen wir neue Wege und haben ein Haus gestaltet, das auch Sie begeistern wird. Mit insgesamt 79 Einzelzimmern, die sich auf 6 Hausgemeinschaften verteilen, möchten wir in der 2012 neu eröffneten Villa Antika der Individualität Raum und Schutz geben und zusätzlich die Gemeinschaft fördern. Warme Farben und ein mediterranes Ambiente vermitteln unseren Bewohnern Harmonie, Ausgleich und Geborgenheit.

Ganzheitliches Betreuungskonzept

Jeder Mensch benötigt Räume, zu denen er sich zugehörig fühlt und die ihm vertraut sind. Deshalb leben die bei uns betreuten Personen in überschaubaren, familienähnlichen Hausgemeinschaften zusammen. Zentraler Lebensraum und Mittelpunkt des Alltags ist die gemütliche Wohnküche. Die Bewohner werden eingeladen, im Rahmen ihrer Möglichkeiten, bei den alltäglichen Dingen mitzuwirken. Ein größtmögliches Maß an Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit ist uns wichtig. Menschen können bei uns geradezu wieder aufleben, weil sie Zuwendung und Aufgaben bekommen und das Gefühl haben, verstanden zu werden.

Wir durchbrechen die klassischen Organisationsformen stationärer Pflege. Wir arbeiten nach dem Grundsatz des Ineinandergreifens von Pflege und Betreuung.

Modernes Wohnambiente

Das Haus bietet insgesamt 79 Einzelzimmer mit eigenem Duschbad. Alle Duschbäder sind mit Dusche, Toilette, Waschbecken und Spiegelschrank ausgestattet. Die Zimmer sind wohnlich möbliert und können mit eigenen Möbeln ergänzt werden. Die 6 Hausgemeinschaften mit je 12-14 Plätzen verteilen sich auf drei Wohnebenen. Jede Hausgemeinschaft besitzt eine eigene Wohnküche, der weitere Funktionsräume zugeordnet sind. Im Obergeschoss befindet sich ein großer Therapie- und Multifunktionsraum. Alle Räume sind behindertengerecht ausgebaut. Mehrere kleine Ruhezonen und eine große Dachterrasse bieten gemütliche Bereiche zum Verweilen an.

Qualifiziertes Pflegepersonal

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die tragenden Säulen unseres Unternehmens. Mit Engagement, Fachlichkeit, Persönlichkeit und Identifikation mit ihrem Beruf und dem Unternehmen tragen sie wesentlich zur hohen Pflegequalität in unserer Einrichtung bei.

Standort-Infos

Bushaltestelle	50 m
Bahn	1,9 km
Autobahn	4,8 km
Offenburg	23 km
Marktcafé	im Haus
Bäckerei	200 m
Metzgerei	200 m
Supermarkt	100 m
Bank	600 m
Post	1000 m
Kirche	500 m
Nächster Arzt	100 m
Garten/Park/Teich	80 m

Ausstattung

Pflege- und Betreuungskräfte	65
Präsenz- u. Hauswirtschaftskräfte	25
Einzelzimmer	79
davon 5 Partnerzimmer	
Dauerpflegeplätze	76
Kurzzeitpflegeplätze eingestreut	3
Kurzzeitpflegeplätze solitär	3
Hospizdienst	✓
Ökumenische Andachten	✓
Kirchliche Veranstaltungen	✓
Aufzug, Cafeteria	✓
Sitzmöglichkeiten im Freien	✓
Parkplätze	✓

Besondere Leistungen

Gerontopsychiatrische Tagesgruppe
Montag bis Freitag

Betreuungsangebote zur

- motorischen, kognitiven und psychischen Förderung
- Förderung sozialer Kompetenzen
- Förderung der Orientierungskompetenz

Tagesstrukturierende Angebote

Tisch decken, vorbereiten der Mahlzeiten, Geschirr spülen, versorgen von Pflanzen, Gartenarbeiten etc.

Sonstige Angebote

Singen, Gesellschaftsspiele, Spaziergänge, kulturelle Veranstaltungen, jahreszeitliche Feste, Gymnastik, Aromapflege, Geriatrie-Clown etc.

Marktcafé

Unser Marktcafé ist täglich geöffnet.

Preise und Bedingungen

Pflegeleistungen gem. SGB XI (Pflegegrade 1 - 5).
Behandlungspflege gem. SGB V wird von der Krankenkasse übernommen.
Wir rechnen direkt mit den Krankenkassen ab.
Unsere aktuelle Preisliste finden Sie unter www.villa-antika.de

Besuchszeiten

Besuche sind jederzeit möglich.

Kontakt

Seniorenpflegeeinrichtung Villa Antika

Martinstraße 35 | 77855 Achern
Telefon: 078 41 / 66 66-0 | Telefax: 078 41 / 66 66-11 90
E-Mail: info@villa-antika.de | Internet: www.villa-antika.de

Heimleitung: Frau Simone Sindram

Telefon: 078 41 / 66 66-11 05

Pflegedienstleitung: Frau Sabrina Scherrer

Telefon: 078 41 / 66 66-15 50

Hauswirtschaftsleitung: Frau Gisela Kapp

Telefon: 078 41 / 66 66-11 04



HAUS AM MARKTPLATZ



Unsere Einrichtung

Mitten in Kappelrodeck, in sehr attraktiver Lage, direkt am Marktplatz, befindet sich eine neue Einrichtung der Evangelischen Heimstiftung. Dabei handelt es sich um ein modernes und komfortables Pflegewohnhaus mit heimverbundenen betreuten Seniorenwohnungen. Durch die ausgezeichnete Lage unseres Hauses profitieren Sie von sehr kurzen Wegen zu zahlreichen Einkaufsmöglichkeiten und Dienstleistungsangeboten in der Gemeinde. Die Teilnahme am kulturellen Geschehen in Kappelrodeck wird dadurch sehr erleichtert.

Individualität

So unterschiedlich wie die Menschen sind, die zu uns kommen, so vielfältig sind ihre Wünsche und ihr Bedarf an Unterstützung. Wir bieten Lösungen, die auf die persönliche Situation des Einzelnen zugeschnitten sind. Daher bieten wir sowohl Dauer- als auch Kurzzeitpflege und darüber hinaus Betreutes Wohnen an.

Pflegeheim

Im Haus am Marktplatz stehen Ihnen insgesamt 40 Pflegeplätze in vier Hausgemeinschaften ausschließlich in Einzelzimmern für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren zur Verfügung. Neben einem umfassenden Angebot an Pflegeleistungen können Sie unterschiedliche Freizeitangebote in Anspruch nehmen und einen selbstbestimmten Alltag genießen - in Gemeinschaft.

Betreute Seniorenwohnungen

Mit seinen drei heimverbundenen Betreuten Mietwohnungen bietet Ihnen das Haus am Marktplatz ein Höchstmaß an Sicherheit und Lebensqualität. Die drei Zweizimmerwohnungen verfügen über eine Fläche von ca. 75 bis 96 m² und sind mit einem Vitalruf und einem Notruf ausgestattet. Wir beraten Sie gerne über unsere Angebote wie Mittagstisch, hauswirtschaftlicher Service und kulturelle Veranstaltungen.

Leitbild

Für die Evangelische Heimstiftung ist die ganzheitliche auf Körper, Geist und Seele basierende Pflege sehr wichtig, dabei steht der Mensch im Mittelpunkt. Als diakonisches Unternehmen sehen wir uns in der Pflicht, ganzen Einsatz für die von uns betreuten Menschen zu leisten.

Neben einer qualitätsgesicherten, bedürfnisorientierten Versorgung und Betreuung gehören auch eine gute Aufklärung und Beratung zu unserer Verpflichtung. Wir orientieren uns dabei am Pflegemodell von Monika Krohwinkel, das die individuellen Fähigkeiten und Bedürfnisse berücksichtigt.

Gute Pflege.

Standort-Infos

Bushaltestelle	100 m
Bahn	500 m
Autobahnanschluss	9 km
Nächstgelegene Stadt	6 km
Bäckerei	gegenüber
Metzgerei	gegenüber
Supermarkt	900 m
Bank	gegenüber
Post	300 m
Kirche	200 m
Nächster Arzt	100 m
Gartenanlage	200 m

Ausstattung

Einzelzimmer	40
Dauerpflegeplätze	✓
Kurzzeitpflegeplätze	✓
Hospizdienst	✓
Kirchliche Veranstaltungen	✓
Ärzte kommen ins Haus	✓
Aufzug	2
Sitzmöglichkeiten im Freien	✓
Parkplätze (nahe Umgebung)	✓

Unsere Angebote

- Dauerpflege
- Kurzzeitpflege
- Betreuung in kleinen Hausgemeinschaften
- Andachten und Gottesdienste
- Feste, Feiern und kulturelle Veranstaltungen
- Beschäftigungs- und Aktivierungsangebote
- Friseur und Fußpflege im Haus
- Freie Hausarztwahl
- Beratung in allen Fragen rund um die Pflege
- Raum der Begegnung für Vereine und Veranstaltungen

Preise und Bedingungen

Pflegeleistungen gem. SGB XI (Pflegegrade 1 - 5). Wir rechnen direkt mit den Krankenkassen ab.

Gerne erstellen wir ein individuelles und unverbindliches Angebot.

Besuchszeiten

Besuche sind jederzeit möglich.

Kontakt

Haus am Marktplatz

Marktplatz 108 | 77876 Kappelrodeck
 Telefon: 0 78 42 / 9 97 34 - 0 | Telefax: 0 78 42 / 9 97 34 - 110

E-Mail: haus-am-marktplatz@ev-heimstiftung.de
<https://www.ev-heimstiftung.de/kappelrodeck-haus-am-marktplatz/>

Hausdirektorin: Simone Borho



Wir sind ein moderner und familienorientierter Arbeitgeber und bieten sichere und gute Arbeitsbedingungen.

Wir bilden aus!

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



SENIORENZENTRUM GOLDSCHEUER



Lage des Seniorenzentrums

Das Seniorenzentrum Goldscheuer liegt im Ortsteil Kehl-Goldscheuer in der Oberrheinischen Tiefebene direkt am Rhein in der badischen Ortenau. Es ist eine überschaubare Einrichtung mit einer gemütlichen und familiären Atmosphäre. Unmittelbar neben der Einrichtung befindet sich die Bushaltestelle. Das Ortszentrum mit Rathaus ist in fünf Minuten zu Fuß zu erreichen.

Auch im Alter die Vielfalt des Lebens genießen

Im Seniorenzentrum Goldscheuer stehen Ihnen insgesamt 45 Pflegeplätze in drei Hausgemeinschaften ausschließlich in Einzelzimmern für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren zur Verfügung. In der Einrichtung gibt es noch 11 betreute Seniorenwohnungen.

In der neu gebauten Seniorenpflegeeinrichtung in Kehl-Goldscheuer setzt die Evangelische Heimstiftung das Konzept der stationären Hausgemeinschaften konsequent um, was bereits in der architektonischen Ausrichtung des Neubaus berücksichtigt wurde. Jede Wohngemeinschaft verfügt über ein separates Wohnzimmer und einen offenen Wohn-Essbereich mit Therapieküche. Dieser Raum ist das Herzstück von jeder Wohngemeinschaft und ist für die Umsetzung des Betreuungskonzeptes von besonderer Bedeutung.

Wie in einer Familie leben

Das Leben und Wohnen in der Wohngemeinschaft orientiert sich am familienüblichen Alltag. Die Menschen, die hierher kommen, sollen sich wohl und heimisch fühlen. Deshalb wird großer Wert auf ein wohnliches und einladendes Ambiente im gesamten Haus und in den Wohngruppen gelegt.

In einer Hausgemeinschaft tritt der Alltag - wie zu Hause - in den Vordergrund. Der Tagesablauf wird gemeinsam mit den Bewohnern gestaltet - sofern sie es wollen oder noch können. Es geht darum, dass die Bewohner noch das Gefühl haben, gebraucht zu werden. Auch wenn sie nicht mehr aktiv in der Lage dazu sind, sind sie ein Teil der Familie und leben in der Gemeinschaft. Sie nehmen die Gerüche und Düfte wahr, wenn gekocht oder gebacken wird.

Ein besonderer Begegnungsraum soll das Café „Sahnehäubchen“ für unsere Bewohner, deren Angehörige, das Betreute Wohnen aber auch für externe Gäste und die Bevölkerung sein.

*„Wir sind ein offenes Haus,
in dem jeder herzlich willkommen ist.“
Maria Armbruster-König, Hausdirektorin*

Gute Pflege.

Standort-Infos

Bushaltestelle	60 m
Bahn	20 km
Autobahnanschluss	20 km
Nächstgelegene Stadt	15 km
Café	im Haus
Bäckerei	2,5 km
Metzgerei	1,5 km
Supermarkt	2,0 km
Bank	1,0 km
Post	2,0 km
Kirche	500 m
Freie Arztwahl	✓
Gartenanlage	✓

Ausstattung

Dauerpflegeplätze	45
Einzelzimmer	✓
Bewohner mit Demenz	eingestreut
Kurzzeitpflegeplätze	eingestreut
Hospizdienst	✓
Kirchliche Veranstaltungen	✓
Ärzte kommen ins Haus	✓
Aufzug	✓
Sitzmöglichkeiten im Freien	✓
Cafeteria	✓
Parkplätze	✓

Besondere Leistungen

• Angebote im Pflegeheim

- Dauerpflege
- Kurzzeitpflege
- Betreuung in kleinen Hausgemeinschaften/Wohngruppen
- Andachten und Gottesdienste
- Feste, Feiern und kulturelle Veranstaltungen
- Friseur und Fußpflege im Haus
- Freie Hausarztwahl
- Beratung bei allen Fragen rund um die Pflege

• Betreutes Wohnen

- zur Verfügung stehen:
- 2 Eineinhalbzimmer Appartements (ca. 40 m²)
- 8 Zweizimmerwohnungen (ca. 57- 64 m²)
- 1 Dreizimmerwohnung (ca. 79 m²)

Preise und Bedingungen

Pflegeleistungen gem. SGB XI (alle Pflegegrade). Wir rechnen direkt mit der Pflegekasse ab. Gerne unterbereiten wir Ihnen ein individuelles Angebot.

Besuchszeiten

Besuche sind jederzeit möglich.
Sprechzeiten Bewohnerservice: 8:00 - 17:00 Uhr

Kontakt

Seniorenzentrum Goldscheuer

Im Konradshurst 5 | 77694 Kehl-Goldscheuer
Telefon: 0 78 54 / 9 83 36-0 | Telefax: 0 78 54 / 9 83 36-200
E-Mail: seniorenzentrum-goldscheuer@ev-heimstiftung.de
<https://www.ev-heimstiftung.de/kehl-seniorenzentrum-goldscheuer/>

Hausdirektorin: Maria Armbruster-König

Öffnungszeiten: Café Sahnehäubchen

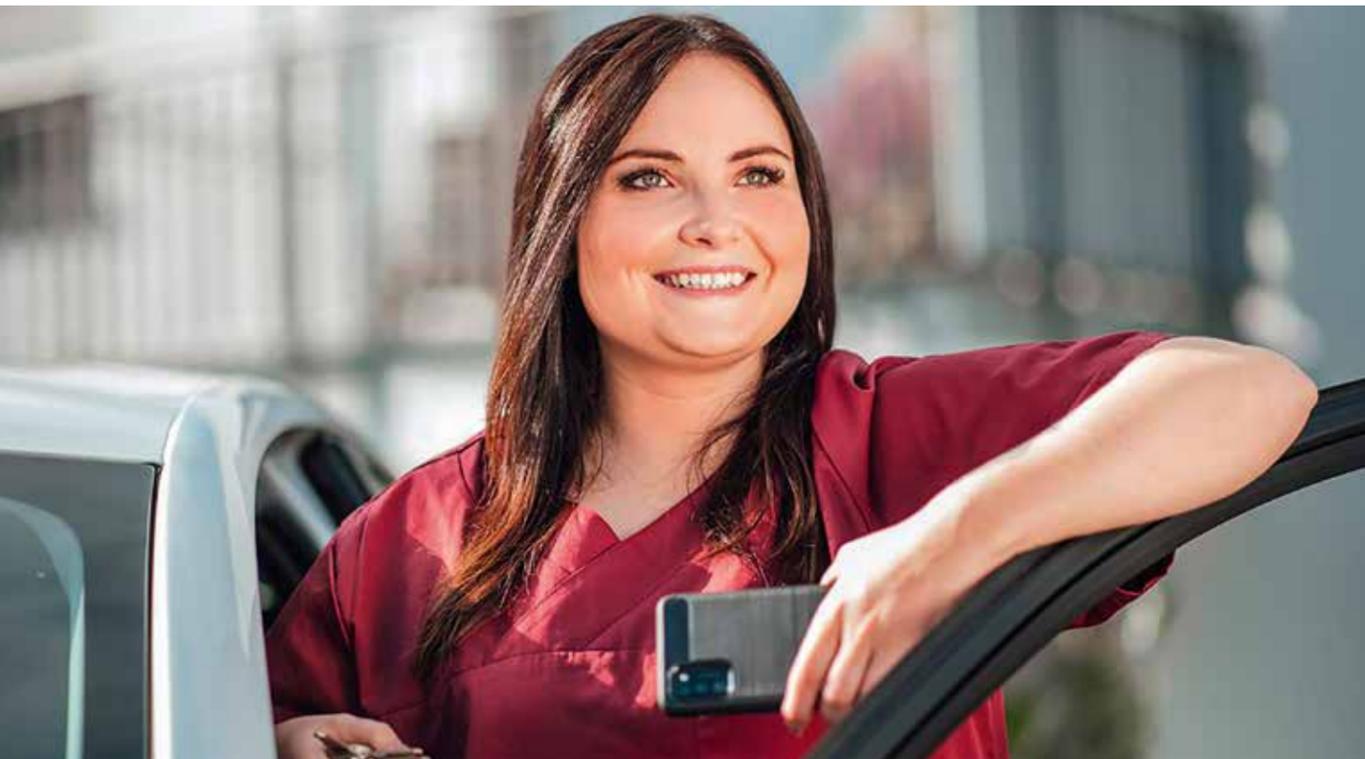
Mi., Do. & So. 14 - 17 Uhr



Wir sind ein moderner und familienorientierter Arbeitgeber und bieten sichere und gute Arbeitsbedingungen.
Wir bilden aus!
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



AMBULANTER PFLEGEDIENST UND TAGESPFLEGE LAHR



Für größtmögliche Lebensqualität und Selbstständigkeit

Sie benötigen regelmäßige Betreuung, möchten aber dennoch so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden wohnen? Sie sind Angehöriger und ein Familienmitglied benötigt plötzlich Pflege? Ob qualifizierte Kranken- oder Altenpflege oder kompetente Hilfe im Haushalt – wir sind für Sie da. Und unterstützen dabei, dass der zu Pflegenden möglichst lange seine Interessen, Bedürfnisse und Aktivitäten in der gewohnten Umgebung wahrnehmen kann. Denn es ist nicht nur unsere oberste Priorität, es entspricht auch unserem Leitbild, die Selbstbestimmung des Menschen zu erhalten.

Gemeinsam mit dem zu Pflegenden und den Angehörigen planen wir ein bedarfsgerechtes Pflege- und Unterstützungsangebot.

Pflegeangebote aus einer Hand

Lassen Sie sich von unserer Pflegedienstleitung individuell beraten. Wir bieten Ihnen schnelle, kompetente und gute Lösungen an, sodass auch im Fall einer plötzlich eintretenden Krankheit oder Pflegebedürftigkeit eine optimale Versorgung zu Hause gewährleistet ist. Dabei arbeiten wir eng mit Ihnen, Ihrem Hausarzt und den Krankenkassen zusammen.

Wir bieten auch eine Tagespfleeinrichtung zur Entlastung und Hilfe pflegender Angehöriger und Pflegepersonen. Die Gäste der Tagespflege werden nach unserem ganzheitlichen Pflegeverständnis betreut und erfahren dort aktivierende und mobilisierende Pflege und Betreuung.

Unsere Leistungen

Unser ambulanter Pflegedienst bietet Ihnen grundpflegerische Leistungen (nach SGB XI - Pflegeversicherung), wie z.B. Hilfestellung bei der Körperpflege oder Unterstützung bei der Nahrungsaufnahme an. Diese Leistungen bieten wir Ihnen auch im Rahmen der Verhinderungspflege an.

Auf Verordnung Ihres Hausarztes oder Anordnung des Krankenhauses leisten wir Behandlungspflege (nach SGB V - Krankenversicherung) wie z. B. Verbände wechseln oder Injektionen geben. Wir übernehmen nach Rücksprache mit dem operierenden Arzt auch die Versorgung nach ambulanten Operationen. Wir verfügen über langjährige Expertise im Bereich der Versorgung von chronischen und akuten Wunden in Zusammenarbeit mit vor Ort ansässigen Wundzentren. Zudem bieten wir eine Pflegeüberleitung an, organisieren also alles Notwendige vor Ihrer Entlassung aus dem Krankenhaus, um Ihre Pflegesituation zu Hause sicherzustellen.

Wir sind für Sie da. Unsere Einsatzorte

Unser Team ist in Lahr und Umgebung für Sie unterwegs. Wir kommen unverbindlich zu Ihnen nach Hause und beantworten gerne alle Ihre Fragen zu unserem Angebot und beraten Sie zu den Leistungen der Pflegeversicherung.

Zusätzliche Leistungen

- **Hauswirtschaftliche Dienste:** Wir reinigen Ihr Haus oder Ihre Wohnung. Dafür gibt es übrigens auch von Seiten der Pflegeversicherung die Möglichkeit eine finanzielle Unterstützung im Rahmen der Pflegegrade zu erhalten.
- **Entlastungsleistungen:** Der Entlastungsbeitrag soll Angebote finanzieren, die pflegende Angehörige entlasten. Es stehen 125 € monatlich zur Verfügung für unterschiedliche Leistungen wie z. B. Hauswirtschaft oder Betreuung.
- **Pflegeüberleitung:** Wir bieten Ihnen eine **Pflegeüberleitung** an, d.h. wir unterstützen Sie und Ihre Angehörigen dabei Ihre Pflegesituation zu Hause sicherzustellen. Wir organisieren also mit Ihnen gemeinsam und in Abstimmung mit dem Krankenhaus alles Notwendige vor Ihrer Entlassung.
- **Hilfestellung** bei Anträgen u. Formularen (z. B. Antrag auf Pflegeleistungen).
- Durchführung von **Beratungsbesuchen**.

Wir unterstützen Sie selbstverständlich auch in vielen weiteren Bereichen des Alltags.

Der Träger

Der Schwesternverband bietet für Senior*innen ein umfassendes Angebot in Lahr und Umgebung. Nicht weit entfernt befinden sich unsere stationären Einrichtungen in Schwanau, Lichtenau, Rheinhausen, Endingen und Kappel-Grafenhausen, in denen wir vollstationäre Pflege und Kurzzeitpflege anbieten. Seit seiner Gründung vor 60 Jahren ist der gemeinnützige Träger in der Pflege und Betreuung alter und behinderter Menschen sowie der Ausbildung von Pflegekräften engagiert. Unsere hochqualifizierten Mitarbeiter*innen stehen für innovative, erfolgreiche Konzepte des Wohnens für ältere und behinderte Menschen und eine individuelle und persönliche Betreuung.

Preise und Bedingungen

Pflegeleistungen gem. SGB XI (Pflegegrade 1 bis 5). Behandlungspflege gem. SGB V wird von der Krankenkasse übernommen. Wir rechnen direkt mit den Krankenkassen ab. Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles und unverbindliches Angebot.

Kontakt

Schwesternverband ambulante Pflege gGmbH Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege Lahr

Gutleutstraße 3 | 77933 Lahr

Telefon Pflegedienst: 078 21 / 9 20 96-0

Telefon Tagespflege: 078 21 / 9 20 96-17

E-Mail: pflegedienst-lahr@schwesternverband.de
tagespflege-lahr@schwesternverband.de

Internet: www.schwesternverband.de

Pflegedienstleitung Ambulanter Pflegedienst: Theresa Wagner

Pflegedienstleitung Tagespflege: Jakob Justus



SENIORENZENTRUM NEURIED



Unsere Einrichtung

Die Evangelische Heimstiftung hat die Aufgabe, alten, kranken und behinderten Menschen ein Zuhause zu geben. Das Seniorenzentrum Neuried liegt im Ortsteil Altenheim direkt neben der Kindertagesstätte Regenbogen im Neubaugebiet Streng. Altenheim ist der größte von fünf Ortsteilen der Gemeinde Neuried. Neuried liegt direkt am Rhein zwischen Offenburg, Kehl und Lahr. Die Ebene und das angenehme Klima laden zu erholsamen Spaziergängen im Grünen ein. Das Ortszentrum mit Rathaus und evangelischer Kirche ist in fünf Minuten zu Fuß zu erreichen.

Unsere Arbeitsweise

Unser Ziel ist es, die alten Menschen im Heim so lange und so weit wie möglich zu einem selbstständigen und selbstbestimmten Leben zu befähigen. Das gilt auch für die wachsende Zahl der Menschen, die an Demenz erkrankt sind.

Altenpflege ist für uns ganzheitliche Hilfe, die den Menschen in seiner Persönlichkeit wahrnimmt und unterstützt, ihm hilft und die seine persönlichen Beziehungen bewahrt oder neue aufbaut. Wir stellen die Bewohnerwünsche in den Mittelpunkt unseres Handelns. Er soll spüren, dass wir in der Verantwortung vor Gott arbeiten. In einem ausführlichen Beratungsgespräch erarbeiten wir gemeinsam ein Pflege- und Betreuungskonzept, das die Individualität und die Fähigkeiten eines jeden Einzelnen berücksichtigt.

Unser Leistungsangebot

Wir orientieren uns bei unserer Pflege und Betreuung am Pflegemodell von Monika Krohwinkel, das die individuellen Fähigkeiten, Bedürfnisse und existentielle Erfahrungen des täglichen Lebens berücksichtigt.

So unterschiedlich wie die Menschen sind, die zu uns kommen, so vielfältig sind ihre Wünsche und ihr Bedarf an Unterstützung. Wir bieten Lösungen, die auf die persönliche Situation des Einzelnen zugeschnitten sind.

Hierzu zählen folgende Angebote im Bereich Betreuung und Pflege:

- Dauerpflege
- Kurzzeitpflege
- Bewohnerorientiertes Wohn- und Pflegekonzept

Aktiver Alltag in der Gemeinschaft

In unserer großzügigen Gartenanlage gibt es viele Möglichkeiten sich naturnah zu betätigen. Vielfältige Therapie-, Kultur-, und Freizeitangebote ermöglichen einen abwechslungsreichen Alltag. Jahreszeitlich aktuelle Veranstaltungen für unsere Bewohner und deren Angehörige (Sommerfest, Herbstfest, Schlemmer- und Grillabende) runden das Angebot ab.

Gute Pflege.

Standort-Infos

Bushaltestelle	400 m
Autobahn	10 km
Nächstgrößere Stadt	15 km
Café	im Haus
Bäckerei	in der Nähe
Metzgerei	200 m
Supermarkt	500 m
Bank	200 m
Post	400 m
Kirche	100 m
Ärzte	kommen ins Haus
Friseur	kommt ins Haus
Fußpflege	kommt ins Haus

Ausstattung

Einzelzimmer	60
2-Bett-Zimmer	8
Hospizdienst im Haus	✓
Gottesdienst im Haus	✓
Kirchliche Veranstaltungen	✓
Aufzug	✓
Sitzmöglichkeiten im Freien	✓
Cafeteria	✓
Parkplätze	✓
Naturnaher Garten	✓

Besondere Leistungen

Freie Arztwahl; 4 Mahlzeiten täglich, Menüwahl, Diätkost; Gruppen- und Einzelaktivierung mit biografischem Ansatz; Wohlfühlbad. Individuelle Wünsche der Bewohner werden soweit als möglich berücksichtigt.

Therapieangebot:

Krankengymnastik und Massage auf ärztliche Verordnung, Gymnastik, Gedächtnistraining.

Freizeit- und Kulturangebot:

Evangelische und katholische Gottesdienste, Kino, Ausflüge, jahreszeitliche Feste, Schlemmerabende.

Sonstiges Service-Angebot:

Café „Plauderstüble“ offener Mittagstisch, Begegnungsstätte, Friseur, Fußpflege (kommt ins Haus), Hospizgruppe, Besuchsdienst, Kommunikations-App Myo, freies WLAN im Cafe und Wohnbereich, Info-Abende für Angehörige.

Preise und Bedingungen

Pflegeleistungen gem. SGB XI (Pflegegrade 1 - 5). Wir rechnen direkt mit den Pflegekassen ab. Gerne erstellen wir ein individuelles und unverbindliches Angebot.

Sprechzeiten

8:00 - 17:00 Uhr

Kontakt

Seniorenzentrum Neuried

In der Streng 1 | 77743 Neuried
Telefon: 0 78 07 / 95 73-0 | Telefax: 0 78 07 / 95 73-299

E-Mail: seniorenzentrum-neuried@ev-heimstiftung.de
Internet: www.seniorenzentrum-neuried.de

Heimleitung: Jürgen Hammel



Wir sind ein moderner und familienorientierter Arbeitgeber und bieten sichere und gute Arbeitsbedingungen.

Wir bilden aus!

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



BETREUTES WOHNEN IM „WEINGÄRTNERHAUS“



Sicheres und betreutes Wohnen im Alter

Älteren Menschen, die in den eigenen vier Wänden mit einer unmittelbar verfügbaren professionellen Absicherung leben möchten, bieten wir mit unseren 41 freundlich hellen und barrierefreien Wohnungen ein ganz privates und unabhängiges Leben. Die Wohnungen liegen zentral zur Oberkircher Innenstadt. Die Fußgängerzone ist in 10 Minuten zu Fuß erreichbar. Durch die zentrale Lage sind alle Geschäfte und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs in nächster Umgebung.

Bauliches Konzept

Die Wohnungen sind als 2- bzw. 3-Zimmer-Wohnungen mit einer Größe von ca. 40 bis 68 qm zu erwerben bzw. zu mieten. Beim Raumkonzept wurde ein getrennter Wohn-/Schlafbereich umgesetzt. Der Sanitär- und Küchenbereich wurde auf die Belange älterer Menschen mit umfangreichen Detaillösungen abgestimmt. Alle Wohnungen sind behindertengerecht und barrierefrei und verfügen über einen großen Balkon mit Südausrichtung. Ein dazugehöriger Keller ist selbstverständlich.

Umfangreiche Gemeinschaftseinrichtungen bieten den Rahmen für Veranstaltungen, die das Haus mit Leben erfüllen. Die Philosophie des Betreuten Wohnens wird hier umgesetzt, die Großzügigkeit der Anlage ist beeindruckend.

Im Bedarfsfall gut versorgt

Das Service-Center Oberkirch mit angeschlossener Tagespflegeeinrichtung im Erdgeschoss der Wohnanlage deckt das gesamte Spektrum der Pflegedienstleistungen ab und sorgt im Bedarfsfall für schnelle Hilfe. Die gesamte Wohnanlage ist auf eine möglichst selbstständige Lebensführung der Bewohner ausgerichtet.

Auch vom ambulanten Pflegedienst wird eine selbstständige und eigenverantwortliche Haushaltsführung der Bewohner gefördert, wobei im Bedarfsfall jederzeit die notwendigen Hilfeleistungen erbracht werden. Hierzu wird ein "Rund-um-die-Uhr" besetztes Hausnotrufsystem mit einer Hintergrundbereitschaft als festgelegte Grundleistung angeboten. Nach dem Motto "Soviel Selbstständigkeit wie möglich und soviel Hilfe wie nötig" können alle übrigen Service-Leistungen als Wahlleistungen, wie z. B. Wäschedienst, Wohnungsreinigung, Pflege bei vorübergehender Krankheit auf Abruf und bei Bedarf angefordert werden. Auch im Falle größerer Pflegebedürftigkeit können die Bewohner in ihren Wohnungen bleiben. Die architektonischen Voraussetzungen sind hierfür geschaffen.

Ihre Vorteile

- Selbstständiges und unabhängiges Wohnen in den eigenen vier Wänden
- Sicherheit durch ein breites Betreuungsangebot

Ausstattung

Wohnungen zwischen ca. 49 und 68 qm	41
• 2 bis 3-Zimmer-Wohnungen, Balkon	
• Wohnung nicht möbliert, teilweise mit Einbauküche	
Kellerabteil zu jeder Wohnung	✓
Dachterrasse	✓
Garagenplätze	6
Gymnastikraum	✓
Gemeinschaftsraum mit Küche	✓
Aufzüge, Laubengangerschließung	✓
Grundbetreuungsvertrag / Notruf	✓
Hausmeister- und Reinigungs-Service	✓

Tagespflegeeinrichtung mit ambulanter Pflege und hauswirtschaftliche Dienste in Zusammenarbeit mit dem Service-Center Oberkirch.

Grundleistungen Betreutes Wohnen

- Wohlaufbesuche
- 24-Std-Hausnotruf / Nachtbereitschaft
- Beratung in behördlichen Angelegenheiten

Zusätzlich abrufbare Leistungen im hauseigenen ambulanten Pflegedienst

Das Service-Center Oberkirch übernimmt bei Bedarf Pflege- und ergänzende Serviceleistungen. Hierzu zählen:

- Organisation und Betreuung von Ausflügen und Veranstaltungen
- Seniorengymnastik 1 x in der Woche
- Seniorenmittagstisch, Brötchenservice, Fahrdienst
- Wöchentliche Wohnungsreinigung und noch vieles mehr...

Preise und Bedingungen

Kauf- und Mietpreise der Wohnungen richten sich nach Größe und Ausstattung, zzgl. einer Grundbetreuungs-pauschale. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein individuelles Angebot. Zusatz- und Wahlleistungen werden je nach Inanspruchnahme gesondert berechnet. Pflegeleistungen gem. SGB XI (Pflegegrade 1-5). Behandlungspflege gem. SGB V wird von der Krankenkasse übernommen.

Kontakt

Neumayer Immobilien

Pflegeheime | Betreutes Wohnen

Markus Neumayer | Moosweg 1 | 77728 Oppenau

Telefon: 0 78 04 / 26 52 | Telefax: 0 78 04 / 26 53

E-Mail: info@markusneumayer.de

www.neumayer-immobilien.de

Service-Center Oberkirch

Weingärtnerstraße 2 | 77704 Oberkirch

Telefon: 0 78 02 / 9 01 39 | Telefax: 0 78 02 / 98 19 39

E-Mail: pflegedienst-oberkirch@schwesternverband.de



SERVICE-CENTER IN OBERKIRCH

Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege



Für größtmögliche Lebensqualität und Selbstständigkeit

Sie benötigen regelmäßige Betreuung, möchten aber dennoch so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden wohnen? Sie sind Angehöriger und ein Familienmitglied benötigt plötzlich Pflege? Ob qualifizierte Kranken- oder Altenpflege oder kompetente Hilfe im Haushalt – wir sind für Sie da. Und unterstützen dabei, dass der zu Pflegenden möglichst lange seine Interessen, Bedürfnisse und Aktivitäten in der gewohnten Umgebung wahrnehmen kann. Denn es ist nicht nur unsere oberste Priorität, es entspricht auch unserem Leitbild, die Selbstbestimmung des Menschen zu erhalten.

Weil Pflege zuhause Vertrauenssache ist

Unseren Kund*innen begegnen wir mit viel Wärme und Einfühlungsvermögen und wir legen großen Wert auf Beständigkeit, denn nur so kann Vertrauen entstehen. Wir sind da, wenn wir gebraucht werden. Nach Bedarf kommen wir einmal oder mehrmals täglich – auch am Wochenende und an Feiertagen.

Lassen Sie sich von unserer Pflegedienstleitung individuell beraten. Wir bieten Ihnen schnelle, kompetente und gute Lösungen an, sodass auch im Fall einer plötzlich eintretenden Krankheit oder Pflegebedürftigkeit eine optimale Versorgung zu Hause gewährleistet ist. Dabei arbeiten wir eng mit Ihnen, Ihrem Hausarzt und den Krankenkassen zusammen.

Wir bieten auch eine Tagespflegeeinrichtung zur Entlastung und Hilfe pflegender Angehöriger und Pflegepersonen. Die Gäste der Tagespflege werden nach

unserem ganzheitlichen Pflegeverständnis betreut und erfahren dort aktivierende und mobilisierende Pflege und Betreuung.

Direkt über den Räumlichkeiten unseres ambulanten Pflegedienstes und der Tagespflege befinden sich 42 Wohnungen des Betreuten Wohnens. Den Mietern stehen unsere Angebote selbstverständlich ebenfalls zur Verfügung.

Unsere Leistungen

Der ambulante Pflegedienst bietet Ihnen grundpflegerische Leistungen (nach SGB XI - Pflegeversicherung), wie z.B. Hilfestellung bei der Körperpflege oder Unterstützung bei der Nahrungsaufnahme an. Diese Leistungen bieten wir Ihnen auch im Rahmen der Verhinderungspflege an.

Auf Verordnung Ihres Hausarztes oder Anordnung des Krankenhauses leisten wir Behandlungspflege (nach SGB V - Krankenversicherung) wie z. B. Verbände wechseln oder Injektionen geben. Wir übernehmen nach Rücksprache mit dem operierenden Arzt auch die Versorgung nach ambulanten Operationen. Zudem bieten wir eine Pflegeüberleitung an, organisieren also alles Notwendige vor Ihrer Entlassung aus dem Krankenhaus, um Ihre Pflegesituation zu Hause sicherzustellen.

Außerdem bieten wir stundenweise ambulante Betreuung bei Demenz an. Wir kommen zu Ihnen oder Ihrem Angehörigen nach Hause und verbringen gemeinsame Zeit in der eigenen Häuslichkeit. In dieser Zeit werden Aktivitäten auf Basis vorangegangener Biographiearbeit angeboten. Diese Betreuung kann durch die Pflegekasse finanziert werden.

Wir sind für Sie da. Unsere Einsatzorte

Unser Team ist in Oberkirch (und alle dazugehörigen Ortsteile), Lautenbach und Renchen (inkl. aller Ortsteile) für Sie unterwegs. Wir kommen unverbindlich zu Ihnen nach Hause und beantworten gerne alle Ihre Fragen zu unserem Angebot und beraten Sie zu den Leistungen der Pflegeversicherung.

Zusätzliche Leistungen

- **Hauswirtschaftliche Dienste:** Wir reinigen Ihr Haus oder Ihre Wohnung oder kochen für Sie. Dafür gibt es übrigens auch von Seiten der Pflegeversicherung die Möglichkeit eine finanzielle Unterstützung im Rahmen der Pflegegrade zu erhalten.
- **Entlastungsleistungen:** Der Entlastungsbeitrag soll Angebote finanzieren, die pflegende Angehörige entlasten. Es stehen 125 € monatlich zur Verfügung für unterschiedliche Leistungen wie z. B. Hauswirtschaft oder Betreuung.
- **Pflegeüberleitung:** Wir bieten Ihnen eine Pflegeüberleitung an, organisieren also in Abstimmung mit dem Krankenhaus alles Notwendige vor Ihrer Entlassung aus dem Krankenhaus, um Ihre Pflegesituation zu Hause sicherzustellen.
- **Hilfestellung** bei Anträgen u. Formularen (z. B. Antrag auf Pflegeleistungen).
- Durchführung von **Beratungsbesuchen.**

Wir unterstützen Sie selbstverständlich auch in vielen weiteren Bereichen des Alltags. Auf Wunsch bieten wir für Sie auch Hilfe bei Organisation von Terminen, Fußpflege, Essen auf Rädern oder einen Hausnotruf.

Der Träger

Der Schwesternverband bietet für Senior*innen ein umfassendes Angebot in Oberkirch und Umgebung. Nicht weit entfernt befinden sich unsere stationären Einrichtungen in Schwanau, Lichtenau, Rheinhausen und Endingen, in denen wir vollstationäre Pflege und Kurzzeitpflege anbieten. Seit seiner Gründung vor 60 Jahren ist der gemeinnützige Träger in der Pflege und Betreuung alter und behinderter Menschen sowie der Ausbildung von Pflegekräften engagiert. Unsere hochqualifizierten Mitarbeiter*innen stehen für innovative, erfolgreiche Konzepte des Wohnens für ältere und behinderte Menschen und eine individuelle und persönliche Betreuung.

Preise und Bedingungen

Pflegeleistungen gem. SGB XI (Pflegegrade 1 bis 5). Behandlungspflege gem. SGB V wird von der Krankenkasse übernommen. Wir rechnen direkt mit den Krankenkassen ab. Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles und unverbindliches Angebot.

Kontakt

Schwesternverband ambulante Pflege gGmbH

Service-Center Oberkirch

Weingärtnerstraße 2 | 77704 Oberkirch
Telefon: 078 02/901 39

E-Mail: pflegedienst-oberkirch@schwesternverband.de
Internet: www.schwesternverband.de

Pflegedienstleiter: Karlheinz Haupt



Die helfen. Seit 1958.



PAUL-GERHARDT-WERK UND DIAKONIE MITTELBADEN



Pflege allein genügt nicht.

Mit diesem Anspruch werden im Paul-Gerhardt-Werk Menschen jeden Alters gepflegt und begleitet. Wir wollen da sein für Sie als Mensch, der Hilfe, Vertrauen und Pflege sucht. Und für Angehörige, die uns einen nahestehenden Menschen anvertrauen. Wir möchten, dass Sie sich sicher und wohlfühlen, auch wenn das Leben nicht einfacher wird.

Pflege und Wohnen.
Geriatrische Rehabilitation.
Ambulante Pflege.
Senioren-Service-Wohnen.

Vollstationäre Pflegeeinrichtungen

Unsere vollstationären Pflegeeinrichtungen bieten ein Zuhause für Menschen, die im Alltag Hilfe und Unterstützung benötigen. Wir wollen für pflegebedürftige Menschen ein Zuhause schaffen, die pflegefachlichen Erfordernissen ebenso entspricht wie dem Wunsch nach persönlicher Gestaltung des Lebensumfeldes. Unsere Pflegeeinrichtungen haben unterschiedliche Pflege-Schwerpunkte entwickelt.

Abgerundet wird unser Angebot durch das Senioren-Service-Wohnen und die ambulanten Angebote, die wir Ihnen auf den nächsten Seiten zeigen.



Leben in Wohngruppen

Das Leben in einer Wohngruppe mit 9 Bewohner*innen ist sehr familiär. Demenzerkrankten Menschen gibt das Leben in der Wohngruppe Halt und Struktur. Jeder Bewohner kann bei uns möglichst viel von seiner Eigenständigkeit bewahren oder wiedererlangen.

Paul-Gerhardt-Haus

Amalie-Struve-Straße 2, 77654 Offenburg
Tel.: 07 81 / 63 91-12 52, E-Mail: info@pgw-og.de



Leben in Wohngruppen

Hier wohnen Senioren, aber auch jüngere Menschen, die Pflege und Unterstützung brauchen, in einer Wohngruppe mit 15 Bewohner*innen. Mitten im Leben, in einem wohnlichen modernen Haus mit netten Menschen. Ein gemütliches Zuhause für einige Wochen, Monate oder viele Jahre.

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Bühlerfeldstraße 15, 77652 Offenburg
Tel.: 07 81 / 960 99-16 00, E-Mail: info@pgw-og.de



Sonder- und Schwerstpflege

Pflege von Menschen mit neurologischen und anderen schweren Erkrankungen wie multiple Sklerose, degenerativen Veränderungen des zentralen Nervensystems, Hirnschädigungen, Chorea Huntington oder Querschnittslähmung.

Wichern-Haus

Louis-Pasteur-Straße 12, 77654 Offenburg
Tel.: 07 81 / 475-409, E-Mail: info@pgw-og.de



Betreuen. Pflegen. Rehabilitieren.

Ziel ist es, die Selbstständigkeit von Menschen im hohen Lebensalter im täglichen Leben wiederherzustellen oder zu erhalten. Gesundheits- und Krankenpfleger, Physio- und Ergotherapeuten sowie Logopäden arbeiten Hand in Hand. Die Therapie kann im Anschluss ambulant fortgesetzt werden.

Klinik für geriatrische Rehabilitation

Louis-Pasteur-Straße 12, 77654 Offenburg
Tel.: 07 81 / 475-404, E-Mail: info@pgw-og.de



Kontakt

Paul-Gerhardt-Werk e.V. und Diakonie Mittelbaden gGmbH

Rammersweierstraße 116 | 77654 Offenburg
Telefon: 07 81 / 475-0 | Telefax: 07 81 / 475-412

E-Mail: info@pgw-og.de
Internet: www.pgw-og.de



PAUL-GERHARDT-WERK UND DIAKONIE MITTELBADEN

Paul
Gerhardt
Werk



Diakonie
Mittelbaden



Daheim pflegen, versorgen und beraten.

Die Diakonie Sozialstation Offenburg übernimmt die ambulante Versorgung von Menschen, die Unterstützung benötigen. Wenn man gut versorgt wird, ist es Zuhause am schönsten. Die Vertrautheit der eigenen vier Wände gibt Menschen Sicherheit und innere Ruhe. Je nach Bedarf unterstützen wir Menschen bei ihrer täglichen Körperpflege und Ernährung, sichern ihre Mobilität, bieten Hilfe im Alltag und im Haushalt. Wir kümmern uns individuell und sorgfältig um die Erhaltung ihrer Lebensgewohnheiten und bieten eine vielfältige Palette an Leistungen, die wir ihren jeweiligen Lebensumständen anpassen. Pflegenden Angehörigen stehen wir zuverlässig, entlastend und motivierend zur Seite, und für alle Leistungen steht Ihnen von Anfang ein persönlicher Ansprechpartner zur Seite. Wir nehmen uns gerne Zeit für ein persönliches Gespräch.

Pflege- und Kostenberatung

Weil jeder Mensch anders ist, gehen wir individuell auf Ihre Anforderungen ein. Wir nehmen uns Zeit für eine persönliche Beratung und finden heraus, was für Sie hilfreich und sinnvoll ist. Falls Sie bereits einen Pflegegrad haben, können Sie sogenannte Pflegeberatungstermine mit uns vereinbaren.

Pflegeschulungen

Bei den Pflegeschulungen zeigen wir pflegenden Angehörigen, wie sie die Versorgung im häuslichen Umfeld gestalten und verbessern können. Diese Schulungen sind kostenfrei, wenn bei Ihrem Angehörigen ein Pflegegrad vorliegt und Leistungen von der Pflegekasse bezogen werden.

Diakonie Sozialstation - Ambulante Pflege

Rammersweierstraße 116, 77654 Offenburg
Tel.: 0781 / 475-160, Fax: 0781 / 475-161



Tagespflege Bohlsbach

Unsere Tagesgäste werden morgens von einem Fahrdienst zu Hause abgeholt und abends zurückgebracht. Wir bieten viele Aktivitäten und gestalten den Tag gemeinsam. Phasen der Aktivität und der Ruhe wechseln einander ab. Das Wiedergewinnen verloren gegangener Interessen und die Zeit in der Gemeinschaft steigern die Lebensqualität.

Bühlerfeldstraße 13, 77652 Offenburg
Tel.: 07 81 / 96099-1401



NEU AB HERBST 2023:
Sonne an der Weinstraße in Zell-Weierbach

Tagespflege Offenburg

Ein strukturierter Tag hilft unseren Tagesgästen sich zu orientieren und wohlfühlen. Auch Menschen mit Demenz reagieren ausgeglichener auf gewohnte Rituale. Unsere Betreuungs- und Pflegefachkräfte nehmen regelmäßig an Schulungen teil und können auf jeden Demenz-Patienten individuell eingehen.

Brünnesweg 21 b, 77654 Offenburg
Tel.: 07 81 / 475-171



Essen auf Rädern

Wenn Sie Wert auf gesunde, regionale Lebensmittel legen, Ihnen das Einkaufen und Kochen nicht möglich ist, dann ist unser Essen auf Rädern genau das Richtige. Sie können täglich aus drei verschiedenen Menüs wählen oder sich Ihr Essen aus Suppe, Hauptgericht, teilweise mit Salat und Dessert, zusammenstellen.

Rammersweierstraße 116, 77654 Offenburg
Tel.: 07 81 / 475-163, Fax: 07 81 / 475-161



Senioren-Service-Wohnen

Gesundheit, Komfort und Lebensfreude stehen im Mittelpunkt in derzeit ca. 300 Service-Wohnungen (25 qm bis 120 qm) in attraktiven Lagen rund um Offenburg. Ihren persönlichen Service-Umfang können Sie nach Ihren Wünschen gestalten: Basisleistungen und Versorgung in Not- und Krankheitsfällen sowie zusätzliche Wahlleistungen.

Brünnesweg 16, 77654 Offenburg
Tel.: 07 81 / 475-250, Fax: 07 81 / 475-248

Kontakt

Paul-Gerhardt-Werk e.V. und Diakonie Mittelbaden gGmbH

Rammersweierstraße 116 | 77654 Offenburg
Telefon: 07 81 / 475-0 | Telefax: 07 81 / 475-412

E-Mail: info@pgw-og.de
Internet: www.pgw-og.de



PFLEGEAGENTUR ERNI

Leben, wo es am schönsten ist
ZUHAUSE!

Kosten-
übernahme
durch alle
Pflegekassen
möglich!

Stundenweise
Entlastung zuhause

24h Betreuung
und Pflege zuhause

Was uns auszeichnet

Betreuung und Pflege ist eine sehr persönliche Dienstleistung zu einem Zeitpunkt im Leben, wo menschliche Nähe gefragt ist. Nach unserer jahrelangen Erfahrung funktioniert dieser Lebensabschnitt nur dann, wenn Kunden und Betreuungskräfte gut zueinander passen. Um das zu erreichen, lernen wir unsere Kunden persönlich kennen und arbeiten mit wenigen Dienstleistern aus Osteuropa, die wir ebenfalls aus regelmäßigen Besuchen kennen. Auch viele der entsendeten Betreuungskräfte sind uns bekannt. Falls nicht, führen wir per Telefon oder Skype ein „Prescreening“ durch, in dem wir Details zum Auftrag besprechen und die Eignung abklären.

Diese und viele weitere Aufgabenbereiche betreut unsere „After-Sales-Abteilung“. Sie besteht aus mehreren Mitarbeiterinnen, die neben deutsch auch einige osteuropäische Sprachen sprechen.

Ihre Vorteile mit uns als Pflegeagentur

- **Immer an Ihrer Seite: von der Beratung bis hin zur Nachsorge persönlich vor Ort**
- **Eigenes Qualitätsmanagement mit Leuten vom Fach (u. a. 24h-Kraft, Arzthelfer)**
- **Wir sind nach Landesrecht zugelassen in den Landkreisen Ortenau, Rastatt, Baden-Baden (UStA-VO)**
- **Geschultes und qualifiziertes Personal nach §45c SGB XI**
- **Unsere Dienstleistung wird von der Pflegeversicherung gefördert (PG 1 -5)**



Einsatzort

• Landkreise Ortenau, Rastatt, Baden-Baden

So unterstützen wir Sie bei Ihnen Zuhause

24h Betreuung und Pflege

Geborgenheit und Sicherheit in den eigenen vier Wänden erleben und das rund um die Uhr – wir machen es möglich. Mit hilfsbereiten Betreuer/-innen ermöglichen wir es, solange es geht im eigenen Zuhause zu leben. Nach einem umfassenden Gespräch, das wir auch gerne persönlich bei Ihnen zuhause führen, bekommen Sie geeignete Betreuungs- und Pflegekräfte vorgeschlagen. Diese kommen – je nach Ihrem Auftrag – entweder aus unserem eigenen Mitarbeiterstamm oder von einem Kooperationspartner aus Osteuropa. In der Regel benötigen wir **5 bis 10 Werktage**, um einen neuen Auftrag umzusetzen. Mit großer Motivation und liebevoller Hingabe kümmern sich die Betreuer/-innen aus Osteuropa um Sie bzw. Ihre Angehörige. Unser **mehrsprachiges QM24-Team** fördert eine schnelle Eingewöhnung und leistet während der gesamten Dienstleistungsdauer gerne Nachsorge. **Unser Service ist umfassend**, ebenfalls hinsichtlich der optimalen Subventionierung durch die Pflegeversicherung.

Rundum Betreuung "über Nacht" als Kurzeinsatz

Wir unterstützen Sie, wenn Sie mal nicht können. Unsere Betreuer/-innen treten für Sie gerne als **Urlaubsvertretung oder auch zur Überbrückung Ihrer krankheitsbedingten Abwesenheit** ein. Wir bieten die komplette Unterstützung im Haushalt, betreuen den Pflegebedürftigen, unterstützen bei der Grundpflege oder unternehmen etwas Schönes. Unseren Kurzeinsatz bieten wir über Tage oder auch Wochen mit eigenem Personal an, unsere Mitarbeiter übernachten bei Bedarf auch vor Ort. Selbstverständlich finanziert die Pflegeversicherung das u. a. mit Verhinderungspflegegeld (§39 SGB XI).

Stundenweise Hilfe

Mit **gut geschulten Alltagsbegleitern** entlasten wir Pflegebedürftige und deren Angehörige. Unser Einsatz ist jede Woche zur gleichen Zeit eingeplant, unsere Hilfe ist vielseitig bezogen auf alles, was nötig ist: ob Begleitung zum Arzt oder Einkaufen oder im Haushalt helfen. Gerne unternehmen wir gemeinsam etwas, ob im Haus oder außerhalb kommt auf Ihren Wunsch an. Spazieren gehen oder vielleicht einen Kuchen backen? Oder den Hund ausführen...? Unsere Hilfe ist an den Bedarf angepasst und in der Ausführung professionell, herzlich und engagiert.

Hinweis in eigener Sache: Wer einen reinen Putzdienst sucht, wird bei uns nicht fündig, unsere Mitarbeiter/-innen sind Alltagsbegleiter und kümmern sich um mehr als nur um die Hygiene.

Kontakt

Pflegeagentur Erni 24 (Inhaber Marc Oliver Erni)

Hauptniederlassung

Marktplatz 109 - 111 | 77876 Kappelrodeck
Telefon: 078 42 / 99 77 4 55 2

Niederlassung Baden-Baden

Aschmattstraße 8 | 76532 Baden-Baden
Telefon: 072 21 / 85 88 69 9

E-Mail: info@pflegeagentur-erni.de
Internet: www.pflegeagentur-erni.de

Betreuung Zuhause
Pflegeagentur Erni 24
In besten Händen



PFLEGEHELDEN OFFENBURG



Pflege in den eigenen vier Wänden

Die Kernaufgabe aller Pflegehelden-Filialen liegt in der Vermittlung von polnischen Hilfskräften für eine **24-Stunden-Pflege in den eigenen vier Wänden**. Unser Konzept stellt die bestmögliche Alternative zum Pflegeheim dar und sorgt für deutlich mehr Lebensqualität.

Liebevolle Rund-um-Betreuung

Unsere Pflegekräfte kümmern sich um den Haushalt, versorgen die Wäsche, erledigen Einkäufe, bereiten die Mahlzeiten zu und unterstützen ganz allgemein im Alltag. Zudem leisten sie Gesellschaft und entlasten die Angehörigen durch ihre umfassende Präsenz vor Ort. Damit sind die Pflegepersonen eine bedeutende Ergänzung zu den Pflege- und Sozialdiensten.

Für eine Behandlungspflege oder medizinische Versorgung wird bei Bedarf ein ambulanter Pflegedienst hinzugezogen.

Eine Kombination aus einer 24-Stunden-Seniorenbetreuung durch unsere Pflegekräfte und einem ambulanten Pflegedienst Ihrer Wahl ist daher die optimale Lösung.

Über uns

Mit Hauptsitz in Appenweier und weiteren Filialen in Freiburg, Lörrach, Aldingen und Rottweil decken wir neben der Ortenau und der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg das gesamte Gebiet des Südlichen Oberrheins ab, besonders auch im ländlichen Raum und in Gebieten mit geringer Versorgungsdichte. Wir vermitteln hauptsächlich polnische Pflegekräfte für eine Rund-um-Betreuung in den eigenen vier Wänden. Da wir wissen, dass mit einer Pflegekraft eine große Veränderung ins Haus kommt ist es unser Bestreben, durch intensive Beratung und Begleitung die richtige Konstellation zu schaffen. Gerne stehen wir Ihnen für ein unverbindliches Beratungsgespräch zur Verfügung.

Arbeitsgrundlage entspricht EU-Recht

Grundlage für die Tätigkeit unserer polnischen Pflegehelfer/innen ist die EU-Dienstleistungsfreiheit. Wir können Ihnen innerhalb von drei bis fünf Werktagen völlig legal eine passende häusliche Pflegekraft (Haushaltshilfe) vermitteln. Diese sind bei unseren Partnerunternehmen in Polen angestellt und werden von diesen nach Deutschland entsendet. Dabei ist das Formular E-101 (neu A1) ein überprüfbarer Nachweis für die Einhaltung der Vorschriften sowie das rechtmäßige Abführen der Sozialabgaben.

Einsatzorte

- gesamter Ortenaukreis

Ihre Vorteile bei Pflegehelden

- Professionalität & Erfahrung seit 2005
- individuelle Pflegeberatung
- sehr schnelle Vermittlung – schon innerhalb von 3 Werktagen
- **völlig legal entsendetes Personal (keine Selbstständigen)**
- zertifiziert nach DIN EN ISO 9001
- **Zufriedenheitsgarantie: Täglich kündbarer Vertrag**
- fair und transparent bei taggenauer Abrechnung
- **persönlicher Ansprechpartner vor Ort**
- 365 Tage Erreichbarkeit
- Einhaltung des gesetzlichen Mindestlohns

Preise und Bedingungen

Gerne erstellen wir Ihnen ein unverbindliches Angebot nach Ihren individuellen Wünschen und Anforderungen.

Vereinbaren Sie einen Termin für ein kostenfreies Beratungsgespräch oder nutzen Sie unsere unverbindliche Online-Anfrage unter: www.pflegehelden.de/anfrage

Sprechzeiten

Montag - Dienstag:	8:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch - Donnerstag:	9:00 - 16:00 Uhr
Freitag:	9:00 - 14:00 Uhr

Kontakt

Pflegehelden Offenburg

Staufenbergstr. 8
77767 Appenweier

Telefon: 078 05 / 4 89 00 37
Telefax: 078 05 / 9 12 09 76

E-Mail: offenburg@pflegehelden.de
Internet: www.pflegehelden-offenburg.de

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!



Ihr Team der Pflegehelden



DIAKONISSENHAUS NONNENWEIER



Tradition mit Zukunft

Der Ev. Diakonissenhaus Nonnenweier e.V. wurde vor 175 Jahren gegründet. Seit 2016 wird der Pflegebereich des traditionsreichen Feierabendhauses der Diakonissen gemeinsam mit dem Saarländischen Schwesternverband in eine sichere Zukunft geführt – ohne dabei seine Wurzeln zu vergessen, denn in unserem Handeln sind die christlichen Werte grundlegend verankert.

Ländlich, gemütlich mit guter Infrastruktur

Unser Diakonissenhaus liegt in einer herrlichen Umgebung mit Wiesen und Bäumen. Der großzügige Garten kann von den Senioren*innen für Spaziergänge genutzt werden. Es ist uns ein Anliegen das Leben in und mit der Natur in den Alltag unserer Bewohner*innen biographieorientiert einzubinden. So können z.B. Patenschaften für Beete in unserem Sinnesgarten – auch mit entsprechender Unterstützung – übernommen werden. Der große Garten mit Ruhezone und Bänken ist Ort für Begegnungen und gleichzeitig eine Oase für Ruhe und Entspannung. Die Nähe der Rheinauenwälder schafft ein zusätzliches Plus an natürlicher Lebensqualität. Auf dem Gelände befinden sich neben dem Diakonissenhaus auch eine Berufsfachschule für Pflege sowie eine Kapelle.

Besucher*innen sind gerne gesehen und die Räumlichkeiten der Cafeteria sind ein beliebter Treffpunkt. Wer nicht gerne allein zu Haus isst, keine Zeit zum

Kochen hat oder einfach einmal Abwechslung sucht, kann zum Mittagessen in Gesellschaft in die Seniorenereinrichtung kommen oder das Essen dort abholen und mit nach Hause nehmen. Hier findet auch in regelmäßigen Abständen das beliebte "Café Miteinander" statt. Unsere Bewohner*innen haben freie Arztwahl und die Ärzte besuchen regelmäßig unser Haus. Gerne organisieren wir im Haus auch Termine beim Friseur, der Fußpflege oder der Krankengymnastik. Eine gute medizinische Versorgung im Ort und zahlreiche Freizeit- und Beschäftigungsangebote runden das Angebot ab.

Zuhause ist, wo man sich wohlfühlt

Schöne, individuelle Einzel- und Doppelzimmer sowie Gemeinschaftsräume bieten für 45 Senior*innen eine familiäre und freundliche Atmosphäre. Ebenfalls stehen Plätze für Kurzzeitpflege zur Verfügung. Selbstverständlich können Sie für Ihr Zimmer auch einzelne liebevoll gewonnene Möbelstücke wie z.B. einen Fernsehsessel oder Bilder mitbringen. In Ihrem Zimmer bewahren Sie sich Ihre Privatsphäre, können aber im dazugehörigen Wohn-Essbereich jederzeit die Gemeinschaft mit anderen genießen. Sie allein entscheiden dabei, wann Sie Gesellschaft möchten. Wir verstehen uns als große Familie, in der erzählt, gesungen, Kuchen gebacken oder gemeinsam gefeiert wird. Immer begleitet von unseren Mitarbeitern*innen, die alle ein Ziel haben: dass unsere Bewohner*innen sich rundum wohlfühlen und bestens betreut sind.

Standort-Infos

Bushaltestelle	200 m
Bahn	8 km
Autobahnanschluss	3 km
Nächstgel. Stadt (Lahr)	10 km
Café, Bäckerei	100 m
Metzgerei, Supermarkt	100 m
Bank	4 km
Post	4 km
Kirche	400 m
Nächster Arzt	500 m
Garten/Park/Sinnesgarten	5 m
Apotheke	200 m
Rheinufer/Rheinauen	1,5 km

Ausstattung

Einzelzimmer	45
Dauerpflegeplätze	45
Betreutes Wohnen (Appartements)	19
Kurzzeitpflegeplätze	eingestreut
Hospizdienst	✓
Gottesdienste im Haus	✓
Kirchliche Veranstaltungen	✓
Ärzte kommen ins Haus	✓
Aufzug	✓
Sitzmöglichkeiten im Freien	✓
Cafeteria	✓
Parkplätze	✓

Ganzheitliche Pflege

Es ist uns ein Anliegen, unseren Bewohner*innen ein vertrautes Zuhause zu schaffen und eine sichere und gute Versorgung und Betreuung zu bieten. Dabei begegnen wir unseren Bewohner*innen mit Respekt und haben immer ein offenes Ohr – für die großen und die kleinen Sorgen. So individuell wie unsere Bewohner*innen ist auch unser Pflegekonzept, denn unsere Bewohner*innen bringen nicht nur unterschiedliche Biografien mit, sondern auch differenzierte Krankheitsbilder. Hieraus ergeben sich unterschiedliche Erwartungen und persönliche Bedürfnisse. Wir halten es daher für wichtig, mit Ihnen gemeinsam herauszufinden, welche Art der Pflege für Sie oder Ihre Angehörigen die passende ist. Unser Ziel ist es dabei immer, unseren Bewohner*innen eine möglichst selbstbestimmte Lebensgestaltung und ein größtmögliches Maß an Normalität zu ermöglichen.

Der Träger

Der Schwesternverband ist seit seiner Gründung vor über 60 Jahren im Saarland in der Pflege und Betreuung alter und behinderter Menschen sowie in der Ausbildung von Pflegekräften engagiert. Als überkonfessioneller Träger mit diakonischen Wurzeln mit heute 4.000 Mitarbeiter*innen in fünf Bundesländern setzen wir auf moderne Wohngruppenkonzepte, die ein Höchstmaß an Raum für die Individualität unserer Bewohner*innen lassen. In Südbaden finden Sie uns auch in Eningen, Lichtenau, Rheinhausen und bald auch in Kappel-Grafenhausen.

Preise und Bedingungen

Pflegeleistungen gem. SGB XI (Pflegegrade 0 bis 5). Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles und unverbindliches Angebot.

Kontakt

Diakonissenhaus Nonnenweier Pflege und Ausbildung gGmbH

Ottenheimer Str. 20 | 77963 Schwanau
Telefon: 078 24/301-0

E-Mail: info-nonnenweier@schwesternverband.de
Internet: www.schwesterverband.de

Einrichtungsleitung: Dietmar Krause

**Schwestern
Verband**

Die helfen. Seit 1958.



Pflegeheim	Pflegedienst	Betr. Wohnen	Kurzzeitpflege	Tagespflege	Alltagsbetreuung	Einrichtung	Anschrift	Telefon	E-Mail / Internet	Seite
ACHERN										
x		x	x	x		Altenpflegeheim St. Franziskus gGmbH	Josef-Wurzler-Straße 10 7855 Achern	(0 78 41) 69 75-0 TP: (0 78 41) 2 68 42	info@franziskus-achern.de www.franziskus-achern.de	16-17
				x		Altentagespflegestätte Caritasverband Acher-Renchtal e.V.	Josef-Wurzler-Straße 8 77855 Achern	(0 78 41) 2 68 42 oder 62 14 - 0		
x						Ambulanter Pflegedienst CZA e.V., Holger Reinhardt	Oberacherer Straße 21 77855 Achern	(0 78 41) 674 72 80		
		x				Betreutes Wohnen Caritasverband Acher-Renchtal e.V.	Allerheiligenstraße 15 +15a 77588 Achern	(0 78 41) 20 92 23 (0 78 41) 6 21 40		
		x				Betreutes Wohnen im Jahnpark Betreutes Wohnen an der Illenau	Jahnstraße 16 Martinstr. 37, 77855 Achern	(0 78 41) 66 92 01		
x						Kirchliche Sozialstation Bernhard v. Baden in Achern gGmbH	Martinstraße 56 77855 Achern	(0 78 41) 62 02-0	info@sozialstation-achern.de www.sozialstation-achern.de	18-19
x						Pflegedienst Armbruster	Kirchstraße 16 77855 Achern	(0 78 41) 69 51-0		
x	x	x	x			Pflegezentrum im Carré an der Glashütte	Boehringstraße 1 77855 Achern	(0 78 41) 66 92 01		
x	x		x			Schreiners Häusliche Pflege und mehr...	Martinstraße 37 77855 Achern	(0 78 41) 41 13		
x			x			Seniorenpflegeeinrichtung Villa Antika	Martinstraße 35 77855 Achern	(0 78 41) 66 66-0	info@villa-antika.de www.villa-antika.de	20-21
x						Therapiezentrum Chronische Wunden Achern	Josef-Wurzler-Straße 7/3 77855 Achern	(0 78 41) 63 07 52-300	info@therapiezentrum-bahr.de	U2
APPENWEIER										
x			x			Altenpflegeheim St. Martin GmbH	Meerrettichdorfstraße 11 77767 Appenweier-Urloffen	(0 7805) 9152-0		
x						AMBU-PLUS GmbH & Co. KG	Alemannenstraße 53 77767 Appenweier	(0 78 05) 8 75 92 71		
x						Ambulante Pflege Trautmann	Straßburger Straße 7 77767 Appenweier	(0 78 05) 91 27 62		
x				x		ASB Südbaden, Sozialstation amb. Pflegedienst, Tagespflege	Nesselrieder Straße 14 77767 Appenweier	(0 78 05) 9 19-711		
		x				Haus St. Elisabeth, ambulante Seniorenwohngemeinschaft	Bachstraße 6 77767 Appenweier	(07 81) 9 68 06 12		
					x	Pflegehelden Offenburg	Staufenbergstraße 8 77767 Appenweier	(0 78 05) 4 89 00 37	offenburg@pflegehelden.de	40-41
				x		Tagespflege im Pfarrheim Urloffen	Winkelstrasse 37 77767 Appenweier-Urloffen	(0 78 05) 9 15 20		
	x					Wohngemeinschaft für Wachkoma- bzw. außerklinische Intensivpatienten	Ortenauer Straße 49 77767 Appenweier	(01 76) 70 37 80 30		
	x		x			Wohngemeinschaft und Tagespflege St. Martin	Kapellengasse 1 77767 Appenweier-Urloffen	(0 78 05) 4 97 80 61		
BAD PETERSTAL-GRIESBACH										
x						Adamo - ambulanter Dienst am Menschen - Ortenau	Schwarzwaldstraße 40 77740 Bad Peterstal-Griesbach	(0 78 06) 98 65 00		
x						MediClin Schlüsselbadklinik Geriatrie Rehabilitation	Renchtalstraße 2 77740 Bad Peterstal-Griesb.	(0 78 06) 86-235		
	x		x			Nachbarschaftshaus „Alter Sportplatz“ Amb. betr. Wohnen u. Tagespflege	Am Sportplatz 3b 77781 Biberach	(0 78 03) 805-30 10		
x	x		x	x		Seniorenzentrum „Das Bad Peterstal“ GmbH	Schwarzwaldstraße 40 77740 Bad Peterstal-Griesb.	(0 78 06) 986-0		
BIBERACH										
x		x	x			Seniorenhaus „Kapellenblick“	Brauereistraße 4 77781 Biberach	(0 78 35) 54 03-0		
BÜHL										
x				x		Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege, DRK Bühl- Achern e.V.	Rotkreuzstraße 1 77815 Bühl	(0 72 23) 98 77-610		

Pflegeheim	Pflegedienst	Betr. Wohnen	Kurzzeitpflege	Tagespflege	Alltagsbetreuung	Einrichtung	Anschrift	Telefon	E-Mail / Internet	Seite
DURBACH-EBERSWEIER										
				x		Tagespflege am Kristiansgarten Pflege für ALLE	Kristiansgarten 7 77770 Durbach-Ebersweier	(07 81) 1 29 60-515		
ETTENHEIM und ETTENHEIMMÜNSTER										
						ACZEPTA Haus St. Landelin GmbH Ambulant betreutes Wohnen	Münstertalstr. 11 77955 Ettenheim	(0 78 22) 7 89 01-0		
x			x			ASB Seniorenzentrum Am Ettenbach	An der Holzi 10 77955 Ettenheim	(0 78 22) 78 98 70		
		x				ASB Seniorenzentrum Am Ettenbach	Otto-Stoelker-Str. 22 Auf dem Espen 2 77955 Ettenheim	(0 78 04) 26 52 Kontakt: Neumayer-Immobilien, Oppenau		
		x				Betr. Wohnen in Ettenheim, St. Josefs-haus, Winterschule u. Bürgerstift	Thomasstr. 7, Stammgässle 2, Rohanstr. 18, 77955 Ettenheim	(0 78 22) 48 84		
x	x	x	x			Caritashaus St. Marien	Münstertalstraße 31 77955 Ettenheimmünster	(0 78 22) 89 71-0		
x	x			x		Katholische Sozialstation St. Vinzenz Lahr-Ettenheim e.V.	Spitalgasse 1 77955 Ettenheim	(0 78 22) 78 91 70		
x	x					MARA Ambulanter Pflegedienst	Industriestr. 15 77955 Ettenheim	(0 78 22) 446 78 20		
x			x	x		Pflege-Centrum Ettenheimer Höh	Robert-Koch-Straße 18 77955 Ettenheim	(0 78 22) 8 97 50		
FRIESENHEIM										
x	x	x				Emmaus gGmbH Alten- und Pflegeheim	Im Breiten Feld 51 77948 Friesenheim	(0 78 21) 95 40 00		
x	x			x		Katholische Sozialstation St. Vinzenz Lahr Ettenheim e. V.	Am Dorfgraben 2 77948 Friesenheim	(0 78 21) 9 20 61-0		
x			x			Kursana Domizil Friesenheim	Tavauxstraße 22 77948 Friesenheim	(0 78 21) 9 22 09 - 0		
	x					Pflegewerk Ortenau	Friesenheimer Hauptstr. 81 77948 Friesenheim	(0 78 21) 9 90 94 88		
		x				Seniorenwohnen	Im Weiertsfeld 77948 Friesenheim	(0 78 21) 9 52 70		
GENGENBACH										
x				x		Gengenbacher Pflegenetzwerk e.V. Tagesbetreuung	Klosterstraße 18 a 77723 Gengenbach	(0 78 05) 9 21 48-48		
x				x		Ökum. Sozialstation St. Martin Gengenbach/Hohberg e.V.	Leutkirchstraße 32 a 77723 Gengenbach	(0 78 03) 98 05 40		
x				x		PIK - Pflege im Kinzigtal GmbH	Am Winzerkeller 15 77723 Gengenbach	(0 78 03) 98 09 23		
x			x			Pflege- und Betreuungsheim Ortenau Klinikum	Fußbach 5 77723 Gengenbach	(0 78 03) 8 05-0		
x	x	x				Spitalfonds Gengenbach Pflegeheim am Nollen	Nollenstraße 11a 77723 Gengenbach	(0 78 03) 9 26 89-0		
x	x	x	x	x		Seniorenresidenz Kinzigtal und SK Sozialstation Kinzigtal GmbH	Auf dem Abtsberg 6 77723 Gengenbach	(0 78 03) 93 47-0		
x			x			Wohn- und Pflegeheim Haus Bethanien	Auf dem Abtsberg 4 77723 Gengenbach	(0 78 03) 93 96-0		
		x				Wohnanlagen Leutkirchstraße	Leutkirchstr. 32a 77723 Gengenbach	(0 78 35) 63 98-0		
GUTACH										
		x				Seniorenwohnanlage Gutach	Langenbacher Weg 77793 Gutach	(0 78 35) 63 98-0		
HASLACH										
x		x	x			Alfred-Behr-Haus	Mühlenbacher Straße 11 77716 Haslach	(0 78 32) 9 99 55-400		
x						Arbeiterwohlfahrt KV Ortenau e.V.	Lindenstraße 3 77716 Haslach	(0 78 32) 45 22		

Pflegeheim	Pflegedienst	Betr. Wohnen	Kurzzeitpflege	Tagespflege	Alltagsbetreuung	Einrichtung	Anschrift	Telefon	E-Mail / Internet	Seite
HASLACH										
		x				Betreute Seniorenwohnanlage Haslach	Marktplatz 1 77716 Haslach	(0 78 32) 706-138		
x			x			Caritasverband Kinzigtal e.V. Sozialstation	Sandhaasstraße 6 77716 Haslach	(0 78 32) 97 84 80		
x						Caritasverband Kinzigtal Caritashaus Haslach	Sandhaasstraße 4 77716 Haslach	(0 78 32) 9 99 55-0		
		x			x	Lebenshilfe im Kinzig- und Elztal e.V. Für Menschen mit Behinderung	Mühlenbacher Str. 16 77716 Haslach	(0 78 32) 79 70		
x	x	x	x			Schwarzwald-Wohnstift Haslach, SWB Wohnstift Betriebsges. mbH P.A.G.E - ambulanter Pflegedienst	Ahornstraße 18 77716 Haslach	(0 78 32) 97 59 50		
HAUSACH										
	x				x	Adamo- ambulanter Dienst am Menschen	Spitalstraße 5 77756 Hausach	(0 78 31) 96 91-222		
	x					Deutsches Rotes Kreuz, KV Wolfach e.V.	Hauptstraße 82c 77756 Hausach	(0 78 31) 93 55-14		
		x				Seniorenwohnanlage in Hausach	Hauptstraße 89 77756 Hausach	(0 78 31) 96 91 21-910		
x		x	x			Seniorenzentrum "Am Schlossberg"	Hauptstraße 85 77756 Hausach	(0 78 31) 9 69 12-0		
HOFSTETTEN										
		x				Seniorenzentrum Hofstetten	Bannmatt 1 77716 Hofstetten	(0 78 32) 9129-0		
HOHBERG										
	x					Adamo- ambulanter Dienst am Menschen - Ortenau	Binzburgstraße 14 77749 Hohberg	(0 78 31) 96 91-222		
	x					Amb. Pflegedienst und häusl. Krankenpflege Johanna Meier	Talstraße 18 77749 Hohberg-Diersburg	(0 78 08) 91 11 42		
	x				x	Betreutes Wohnen Generationen Netzwerk Hohberg e.V. Haus der Begegnung	Hauptstraße 41 77749 Hohberg	(0 78 08) 75 56		
x			x	x		Pflegepension Haus Sonnenschein und Tagespflege „Mittendrin“	Binzburgstraße 12 + 14 77749 Hohberg-Hofweier	(0 78 08) 91 39 99		
		x				Seniorenzentrum Hofweier Betreutes Wohnen	Binzburgstraße 14 77749 Hohberg	(0 78 08) 9 14 42 70		
					x	Tagespflege „Mittendrin“ Haus der Begegnung	Hauptstraße 58, 77749 Hohberg-Niederschopfheim	(0 78 08) 94 36 95		
HORNBERG										
	x	x				Arbeiterwohlfahrt KV Ortenau e.V.	Leimattenstraße 15 78132 Hornberg	(0 78 33) 245		
	x	x				DRK Betreutes Wohnen „Am Schofferpark“	Am Schofferpark 7 78132 Hornberg	(0 78 33) 96 53 03		
x					x	Stephanus-Haus Hornberg	Am Schofferpark 4 78132 Hornberg	(0 78 33) 9 60 09-0		
					x	Tagespflege Hornberg	Hauptstraße 83 78132 Hornberg	(0 78 33) 9 65 80-22		
KAPPEL-GRAFENHAUSEN										
	x	x				Betr. Wohnen Kappel-Grafenhausen Förderverein für Senioren St. Jakobus	Kirchstraße 70 F 77966 Kappel-Grafenhausen	(0 78 22) 86 53 74		
x		x	x			„Haus Taubergießen“ Service Wohnen Kappel-Grafenh., Schwesternverband	Rittstraße 2a 77966 Kappel-Grafenhausen	(0 78 22) 4 46 77-0	info-taubergiesen@schwesternverband.de	
	x					Kath. Sozialstation St. Vinzenz Lahr-Ettenheim e.V.	Kirchstr. 45 77966 Kappel-Grafenhausen	(0 78 22) 86 15 30		

Pflegeheim	Pflegedienst	Betr. Wohnen	Kurzzeitpflege	Tagespflege	Alltagsbetreuung	Einrichtung	Anschrift	Telefon	E-Mail / Internet	Seite
KAPPELRODECK										
	x	x	x			Haus am Marktplatz	Marktplatz 108 77876 Kappelrodeck	(0 78 42) 9 97 34-0	haus-am-marktplatz@ev-heimstiftung.de https://www.ev-heimstiftung.de/kappelrodeck-haus-am-marktplatz/	22-23
					x	Pflegeagentur Erni 24	Marktplatz 109-111 77876 Kappelrodeck	(0 78 42) 997 74 55	info@pflegeagentur-erni.de www.pflegeagentur-erni.de	38-39
	x	x				Seniorenwohnanlage "Im Rebgarten" DRK Kreisverband Bühl-Achern e.V.	Hauptstraße 36 a 77876 Kappelrodeck	(0 78 42) 600-661		
KEHL										
	x					Adamo - ambulanter Pflegedienst	Astrid-Lindgren-Str. 2 77694 Kehl	(0 78 51) 8 63 46 94		
	x					Ambulante Pflege Broßmer	Am Gießelbach 5 77694 Kehl	(0 78 51) 88 56 79		
	x					Ambulante Pflege Margitta Rohr	Bierkellerstraße 21 77694 Kehl	(0 78 51) 8 86 60 98		
	x					avendi mobil Ambulanter Pflegedienst	Schulstraße 67 77694 Kehl	(0 78 51) 939-113		
x		x	x			avendi Senioren Service Ortenau GmbH Seniorenresidenz „Alte Mühle“	Rastatter Straße 3b 77694 Kehl-Bodersweier	(0 78 53) 99 65-0		
x		x	x			avendi Senioren Service Ortenau GmbH Seniorenresidenz "Kinzigallee"	Oberländerstraße 25 77694 Kehl	(0 78 51) 939-0		
		x				Betreutes Wohnen "Am Tankgraben"	Am Tankgraben 1 77694 Kehl-Kork	(0 78 35) 63 98-0		
	x				x	Diakonie Sozialstation Kehl-Hanauerland gGmbH	Gute Hofstatt 3 77694 Kehl	(0 78 51) 84-1700		
	x				x	Dr.-Friedrich-Geroldt-Haus	Iringheimer Straße 51 77694 Kehl	(0 78 51) 93 59-0		
	x					DRK Sozialstation Kreisverband Kehl	Kanzmattstraße 4 77694 Kehl	(0 78 51) 94 33-20		
	x					Mobiler Pflegedienst Kehl	Alte Zollstraße 24 77694 Kehl	(0 78 51) 7 61 20		
		x				Seniorenhaus, Römisch-Kath. Kirchengemeinde Kehl	Kasernenstraße 14 77694 Kehl	(0 78 51) 7 40 40		
		x				Seniorenwohnanlage (beim Dr. Friedrich-Geroldt-Haus)	Fritz-Schäfer-Straße 1 77694 Kehl	(0 78 51) 93 59-0		
		x				Seniorenwohnanlage der Kath. Gesamtkirchengemeinde Kehl	Kasernenstraße 14 77694 Kehl	(0 78 51) 8890300		
		x				AWO Kreisverband Ortenau e.V. Seniorenwohnanlage Kehl	Richard-Wagner-Straße 2/4 77694 Kehl	(0 78 51) 24 33		
		x				Seniorenwohnanlage, Städtische Wohnbaugesellschaft Kehl mbH	Beethovenstraße 1 77694 Kehl	(0 78 51) 94 34-0		
x		x	x			Seniorenzentrum am Wasserturm	Astrid-Lindgren-Str. 2 77694 Kehl	(0 78 51) 8 63 46 00		
x		x	x			Seniorenzentrum Goldscheuer	Im Konradshurst 5 77694 Kehl-Goldscheuer	(07854) 9 83 36-0	seniorenzentrum-goldscheuer@ev-heimstiftung.de https://www.ev-heimstiftung.de/kehl-seniorenzentrum-goldscheuer/	24-25
x		x	x			Sonnenhaus DOMUS CURA Alten- und Pflegeheim Geng e.V.	Krempenweg 1 77694 Kehl	(0 78 51) 8 89 57-0		
					x	Tagespflege adamo Schneeflären	Schneeflärenplatz 3 77694 Kehl	(0 78 51) 8 63 46-93		
	x					Therapiezentrum Chronische Wunden Kehl	Kanzmattstraße 2a 77694 Kehl	(0 78 51) 7 08 94-300	info@therapiezentrum-bahr.de	U2
x			x	x		Wohnverbund Diakonie Kork	Landstraße 1 77694 Kehl-Kork	(0 78 51) 8 43 08		

Pflegeheim	Pflegedienst	Betr. Wohnen	Kurzzeitpflege	Tagespflege	Alltagsbetreuung	Einrichtung	Anschrift	Telefon	E-Mail / Internet	Seite
KIPPENHEIM										
x			x			Haus Rebenblüte Kippenheim Benevit Pflege	Bahnhofstraße 7 77971 Kippenheim	(0 78 25) 8 79 02-0		
	x					Pflegeservice 24 GmbH	Kirchstraße 8 77971 Kippenheim	(0 78 25) 86 44 98		
		x				Herbstzeit GmbH, Betreutes Wohnen in Gastfamilien	Untere Meerlach 9, Prinz-Eugen-Straße 4 77971 Kippenheim	(07 81) 12 78 65-100		
		x				Seniorenwohnanlage Kippenheim	Spitalstraße 3-5 77971 Kippenheim	(0 78 25) 90 30		
LAHR										
x						Aktiv Pflege – Ambulanter Pflegedienst	Industriestraße 6 77933 Lahr	(0 78 21) 9 91 40 72		
x						AWO Kreisverband Ortenau e.V.	Bismarckstraße 41 77933 Lahr	(0 78 21) 2 15 53		
x		x	x	x		AWO Seniorenzentrum Ludwig-Frank-Haus	Marie-Juchacz-Str. 8 77933 Lahr	(0 78 21) 92 29-0		
			x			CARITAS Betreutes Wohnen	Geroldsecker Vorstadt 6 Klostermühlgasse 23 Rosenweg 3, 77933 Lahr	(0 78 21) 91 38 45		
x	x		x	x		Caritashaus St. Elisabeth und Kath. Sozialstation St. Vinzenz	Albert-Förderer-Straße 1 77933 Lahr	(0 78 21) 92 39 50		
x		x				CARITAS Seniorenhaus bei der Stiftskirche	Bismarckstraße 40 77933 Lahr	(0 78 21) 913-845		
x			x			CARITAS Seniorenheim Sancta Maria	Klostermattenweg 18 77933 Lahr	(0 78 21) 913-0		
						DRK Kreisverband Lahr e.V.	Alte Bahnhofstraße 10/3 77933 Lahr	(0 78 21) 98 18 40		
x	x					Diakoniestation Lahr gGmbH und Haus am Schutterlindenberg	Liebensteinstraße 10 77933 Lahr	(0 78 21) 9 36-50		
x						Fräble Krankenpflege GmbH	Europastr. 3/1 77933 Lahr	(0 78 21) 92 27 54		
x	x	x				Geroldsecker Pflegeteam Inh. Frank Dillmann	Fasanengarten 21 77933 Lahr	(0 78 21) 9 54 87 80		
			x			Geroldsecker Tagespflege Zeitwerk und Betreutes Wohnen	Schwitzbergstraße 9 77933 Lahr	(0 78 21) 9 54 87 80		
x				x		Haus im Münchtal	Industriehof 1/1 77933 Lahr	(0 78 21) 9 22 43-0		
x						Katholische Sozialstation St. Vinzent Lahr-Ettenheim	Albert-Förderer-Straße 1 77933 Lahr	(0 78 21) 9 23 95-900		
x	x	x	x	x		Pflege-Centrum Kenk	Königsberger Ring 42 77933 Lahr	(0 78 21) 92 29 33		
x						Pflegeteam Schwarzwaldherz	Fritz-Rinderspacherstraße 19 77933 Lahr	(0 78 21) 5 03 65 00		
			x			Seniorenwohngemeinschaft	Galgenbergweg 4 77933 Lahr	(0 78 21) 9 54 29 84		
				x		Seniorenwohngemeinschaft „Stadtblick“	Industriehof 2 77933 Lahr	(0 78 21) 9 08 92 05		
x						Service-Center Lahr	Gutleutstraße 5 77933 Lahr	(0 78 21) 9 20 96-0	pflegedienst-lahr@ schwesternverband.de www.schwesterverband.de	26-27
x						Station Resetka Intensivpflege, Pflege-Centrum Kenk	Klostenstraße 17/1 77933 Lahr	(0 78 21) 92 08 89-0		
x		x	x			Spital - Wohnen und Pflege	Bismarckstr. 6 77933 Lahr	(0 78 21) 90 36-0		
				x		Tagespflege Lahr	Gutleutstraße 3 77933 Lahr	(0 78 21) 9 20 96-0	tagespflege-lahr@ schwesternverband.de www.schwesterverband.de	26-27

Pflegeheim	Pflegedienst	Betr. Wohnen	Kurzzeitpflege	Tagespflege	Alltagsbetreuung	Einrichtung	Anschrift	Telefon	E-Mail / Internet	Seite
LAHR										
	x					Therapiezentrum Chronische Wunden Lahr	Klostenstraße 17/1 77933 Lahr	(0 78 21) 327 15-300	info@therapiezentrum-bahr.de	U2
			x			Wohnanlage Im Goldenen Winkel	Bismarckstr. 8, 16 Im Winkel 2, 4, 6, 8 77933 Lahr	(0 78 21) 9 14 30		
LAUTENBACH										
x						Alitera GmbH Heim Luna Pflegeheim für Behinderte	Vorder-Winterbach 7 77944 Lautenbach	(0 78 02) 7 05 50		
MAHLBERG und MEISSENHEIM										
x			x			ASB Seniorenheim "Erika-Zürcher-Haus"	Mühlstraße 34 77974 Meißenheim	(0 78 24) 6 64 54 40		
x	x	x	x	x		Pflege-Centrum Mahlberg	Keltenstraße 7 77972 Mahlberg	(0 78 25) 86 39-0		
x				x		Sozialstation (Diakoniestation) Ried e.V. Tagespflege, Demenzzentrum	Friedrichstraße 22, Johann-Seb.-Bach-Str. 2 77974 Meißenheim	(0 78 24) 6 49 70 Mobil (01 70) 560 25 91		
NEURIED und NORDRACH										
x				x		Häusliche Pflege und Service Karin von Benkendorff	Badstraße 4 77743 Neuried-Altenheim	(0 78 07) 95 78 09		
x			x	x		Seniorenzentrum Neuried	In der Streng 1 77743 Neuried	(0 78 07) 95 73-0	seniorenzentrum-neuried@ ev-heimstiftung.de https://www.ev-heimstiftung.de/ seniorenzentrum-neuried/	28-29
x				x		Winkelwaldklinik Nordrach Geriatrische Reha	Winkelwald 2-4 77787 Nordrach	(0 78 38) 83-0		
OBBERKIRCH										
x				x		Altenpflegeheim St. Josef	Stadtgartenstraße 3 77704 Oberkirch	(0 78 02) 9 25 40		
			x			Betreutes Wohnen am Marktplatz	Am Marktplatz 1-5 77704 Oberkirch	(0 78 02) 80361-0		
			x	x		Betreutes Wohnen im Weingärtnerhaus ; Kontakt: Neumayer-Immobilien, Oppenau	Werkstraße 5 + 8 77704 Oberkirch	(0 78 04) 26 52 Kontakt: Neumayer- Immobilien, Oppenau	info@markusneumayer.de www.neumayer-immobilien.de	30-31
x			x	x		Seniorenzentrum St. Barbara Oberkirch	Appenweierer Str. 29 a 77704 Oberkirch	(0 78 02) 70 60 400		
x				x		Service-Center Oberkirch Schwesternverband ambulante Pflege gGmbH	Weingärtnerstraße 2 77704 Oberkirch	(0 78 02) 9 01 39	pflegedienst-oberkirch@ schwesternverband.de www.schwesterverband.de	32-33
x				x		Sozialstation St. Elisabeth Renchtal e.V.	Renchener Straße 3 77704 Oberkirch	(0 78 02) 8 03 61-0		
OFFENBURG										
			x			Aenne Burda-Stift Betreutes Wohnen	Kornstr. 2, Am Marktplatz 19, 77652 Offenburg	(0 78 1) 475-250		
x						Aktiv Pflege Ambulanter Pflegedienst	Weingartenstraße 26 77654 Offenburg	(0 78 1) 9 19 39 88-0		
x						Ambulanter Pflegedienst U. Weienthal	Veilchenweg 1 77656 Offenburg	(0 78 1) 2 84 07 76		
			x			AWO Kreisverband Ortenau e.V.	Hauptstraße 58 77656 Offenburg	(0 78 1) 92 98-0		
x	x			x		AWO Pflegedienst u. Seniorenwohn- anlage Kreisverband Ortenau e.V.	Altenburger Allee 11-13 77656 Offenburg	(0 78 1) 96 82 47 81		
x			x	x		AWO Seniorenzentrum Marta-Schanzenbach-Haus	Wichernstraße 1 77656 Offenburg	(0 78 1) 62 06-0		
				x		Betreutes Wohnen und Tagespflege Bohlsbach	Bühlerfeldstraße 13 77652 Offenburg	BW: (0 78 1) 475-250 TP: (0 78 1) 9 60 99-14 01	info@pgw-og.de www.pgw-og.de	36-37

Pflegeheim	Pflegedienst	Betr. Wohnen	Kurzzeitpflege	Tagespflege	Alltagsbetreuung	Einrichtung	Anschrift	Telefon	E-Mail / Internet	Seite
OFFENBURG										
x						Caritasverband Offenburg-Kehl e.V.	Okenstraße 26 77652 Offenburg	(07 81) 79 01-0		
x						Casa Intensivpflegedienst (auch Pflegedienst für Kinder)	Okenstraße 59 77652 Offenburg	(07 81) 93 68 30 40		
x				x		Diakonie Mittelbaden	Rammersweierstr. 116 77654 Offenburg	(07 81) 4 75-0	info@pgw-og.de www.pgw-og.de	34-35
x						DRK Sozialstation Kreisverband Offenburg	Rammersweierstraße 3 77654 Offenburg	(07 81) 91 91 89-20		
x	x	x	x			Haus Burgerwaldsee accepta (ab Oktober 2022)	Olga-v.-Wedelstaedt-Str. 1-3 77656 Offenburg	(01 51) 55 06 36 35		
x	x			x		Haus Limone und Amb. Pflegedienst - Vita Tertia	Burdastraße 7 77656 Offenburg	(07 81) 9 69 35 90		
						Herbstzeit gGmbH - Betreutes Wohnen für alte Menschen	Prinz-Eugen-Straße 4 77654 Offenburg	(07 81) 12 78 65-100		
					x	Home Instead Ortenau Senioren- und Familienbetreuung zu Hause	Hauptstraße 33 77652 Offenburg	(07 81) 12 55 92-00		
x	x	x	x			Intensivpflegezentrum advita Haus Offenburg (ab März 2023)	Maria-u.-Georg-Dietrich-Str. 15, 15a, 17; 77652 Offenburg	(01 52) 22 89 97 37		
x						Klinik für Geriatrie Rehabilitation	Louis-Pasteur-Straße 12 77654 Offenburg	(07 81) 475-404		
x						KultiCare ambulanter Pflegeservice Konrad Bürkle	Heinrich-Hertz-Straße 8 77656 Offenburg	(07 81) 96 09 99 50		
					x	Seniorenzentrum Orangerie Betreutes Wohnen & Tagespflege	Kolpingstraße 6 77656 Offenburg	(07 81) 96 93 59-0 (07804) 2652 Kontakt: Neumayer Immobilien, Oppenau		
x						Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V. Pflege für ALLE	Eckenerstraße 7 77652 Offenburg	(07 81) 1 29 60-130		
x	x	x	x	x		Marienhaus Offenburg Vinzentiushaus Offenburg GmbH	Prädikaturstraße 3 77652 Offenburg	(07 81) 92 83-44 11		
x						Paul-Gerhardt-Haus Paul-Gerhardt-Werk e.V.	Amalie-Struve-Straße 2 77654 Offenburg	(07 81) 475-104	info@pgw-og.de www.pgw-og.de	34-35
x	x					Paul-Gerhardt-Werk e.V. und Diakonie Mittelbaden gGmbH	Rammersweierstraße 116 77654 Offenburg	(07 81) 47 5-0	info@pgw-og.de www.pgw-og.de	36-37
					x	Pflegeagentur Erni 24	Marktplatz 109-111 77876 Kappelrodeck	(0 78 42) 997 74 55	info@pflegeagentur-erni.de www.pflegeagentur-erni.de	38-39
x						Pflegedienst Schwarzwaldpflege Offenburg GmbH und Tagespflege	Lehbergstr. 1 77652 Offenburg	(07 81) 7 34 64		
					x	Pflegehelden Offenburg	Staufenbergstraße 8 77767 Appenweier	(0 78 05) 4 89 00 37	offenburg@pflegehelden.de www.pflegehelden-offenburg.de	40-41
x						Residenz Ambiente Seniorenpflegeheim - Vita Tertia	Zum Großen Deich 40 77656 Offenburg	(07 81) 28 40 90		
x						Seniorenzentrum Dietrich-Bonhoeffer-Haus Paul-Gerhardt-Werk e.V.	Bühlerfeldstraße 15 77652 Offenburg	(07 81) 475-104	info@pgw-og.de www.pgw-og.de	34-35
						Service-Wohnen für Senioren Paul-Gerhardt-Werk e.V.	Brünnlesweg, Lonsstraße, Amalie-Struve-Straße, Franz-Ludwig-Mersy-Str., Ortenberger Str., 77654 Offenburg	(07 81) 475-250	info@pgw-og.de www.pgw-og.de	36-37
						Service-Wohnen Vinzentiushaus Offenburg GmbH	Am Hohen Rain 4 Wasserstraße 3 Prädikaturstraße 3, 8+10 Am Hohen Rain 4 77652 Offenburg	(07 81) 92 83-44 11		
						Sonne an der Weinstraße (bezugsfertig ab 2023)	Obertal 1 77654 Offenburg	(07 81) 475-250		
					x	Tages- u. Nachtpflege Haus Johannes Vinzentiushaus Offenburg GmbH	Espenstr. 3 77656 Offenburg-Uffhofen	(07 81) 92 83 45 00		

Pflegeheim	Pflegedienst	Betr. Wohnen	Kurzzeitpflege	Tagespflege	Alltagsbetreuung	Einrichtung	Anschrift	Telefon	E-Mail / Internet	Seite
OFFENBURG										
x			x	x		Vinzentiushaus Offenburg und Tagespflege	Grimmelshausenstraße 28 77654 Offenburg	(07 81) 92 83-44 11		
					x	Victum 24 - Ortenaukreis	Anton-Scherer-Straße 3 a 77656 Offenburg	(07 81) 93 99 93 90		
x						Wichern-Haus Paul-Gerhardt-Werk e.V.	Louis-Pasteur-Straße 12 77654 Offenburg	(07 81) 4 75-4 09	info@pgw-og.de www.pgw-og.de	34-35
						Wohnanlage , Betreuung: Paul-Gerhardt-Werk e.V. Vermietung: GE-MI-BAU Mittelbad. Baugenossenschaft	Bauerngasse 3a, Oskar-Muser-Straße 7, Walter-Clauss-Straße 4, 77652 Offenburg	(07 81) 9 68 69 81 (07 81) 475-250	info@pgw-og.de www.pgw-og.de	36-37
						Wohnen am Waldbach Vinzentiushaus Offenburg GmbH	Am Waldbach 12 77654 Offenburg	(07 81) 92 83-44 11		
						Wohngemeinschaft „Rosengarten“	Fessenbacher Straße 14 , Im Seidenfaden 15, 77654 Offenburg	(01 70) 2 98 66 60		
OHLSBACH										
					x	Betreutes Wohnen Tagespflege „Am Feldgarten“	Friedhofstraße 11 77797 Ohlsbach	(0 780 3) 93 47-93		
OPPENAU										
					x	Ambulante Dienste und Tages- pflege Moosblick, Vincentius-Verein Oppenau K.ö.R.	Bahnhofstraße 14 77728 Oppenau	(0 78 04) 911-500		
					x	Betreutes Wohnen im Bruder-Park, Vincentius-Verein Oppenau K.ö.R.	Poststraße 3 77728 Oppenau	(0 78 04) 91 26-0		
x					x	Vinzentiushaus, Betreutes Wohnen und Alten- und Pflegeheim	Bahnhofstraße 8 77728 Oppenau	(0 78 04) 911-0		
x						Therapiezentrum Chronische Wunden Oppenau	Bahnhofstraße 14 77728 Oppenau	(0 78 21) 327 15-300	info@therapiezentrum-bahr.de	U2
ORTENBERG										
x	x					adamo - ambulanter Dienst am Menschen	Untere Matt 7 77799 Ortenberg	(07 81) 970 507 23		
						Pflegewohngemeinschaft „Storchennest“	Untere Matt 5 77799 Ortenberg	(07 81) 97 06 33 00		
x						Pflege zu Hause Gand GmbH	In der Gründ 14, 77799 Ortenberg	(07 81) 93 68 33 50		
					x	Seniorentreff Sternematt	Untere Matt 7 77799 Ortenberg	(07 81) 97 06-27 10		
OTTENHÖFEN und OTTERSWEIER										
x	x					Klinikum Mittelbaden Hub Pflege- und Betreuungszentrum	Hubstraße 66 77833 Ottersweier	(0 72 23) 81 34 34		
x	x					Seniorenheim am Kurpark GmbH	Ruhesteinstraße 77 77883 Ottenhöfen	(0 78 42) 94 85-0		
RENCHEN										
					x	Martha und Franz Reibel-Haus AWO- Kreisverb. Ortenau e.V.	Goethestraße 15 77871 Renchen	(0 78 41) 99 31 60		
x	x				x	Seniorenhaus Renchen + Ambulanter Pflegedienst	Hauptstr. 53 77871 Renchen	(0 78 43) 9 95 88-0		
x					x	Villa Auguste - Spezialpflegeeinrich- tung für Menschen mit Demenz	Teichmatt 36 77871 Renchen	(0 78 43) 9 95 88-0		
RHEINAU										
x					x	AWO Seniorenzentrum Hanauerland	Hauptstraße 1a 77866 Rheinau-Freistett	(0 78 44) 9 18 98-0		
					x	Haus am Weiher - die Tagespflege	Weierstraße 18 A, 79866 Rheinau-Rheinbischofsh.	(0 78 44) 9 11 90 66		
x					x	Sonnenschein - Pflege zu Hause	Bärenstraße 1, 79866 Rheinau-Rheinbischofsh.	(0 78 44) 9 18 35 80		

Pflegeheim	Pflegedienst	Betr. Wohnen	Kurzzeitpflege	Tagespflege	Alltagsbetreuung	Einrichtung	Anschrift	Telefon	E-Mail / Internet	Seite
RINGSHEIM und RUST										
	x				x	Kath. Soz. St. Vinzenz Lahr-Ettenheim e.V. und Tagespflege St. Johannes	Kirchstr. 3 77975 Ringsheim	(0 78 22) 3 00 96 56		
		x				Pflegezentrum Rust	Hindenburgstraße 29 77977 Rust	(0 78 22) 867063		
SASBACH und SASBACHWALDEN										
x			x	x		ASB Seniorenzentrum Haus Straßburg	Bachmatt 40 77887 Sasbachwalden	(0 78 41) 6 21-0		
x			x			Pflegeheim Erlenbad Caritasverband Acher-Renchtal e.V.	Erlenbadstraße 71 77880 Sasbach	(0 78 41) 6 73 22-0		
SCHUTTERWALD										
x		x	x	x		Caritashaus St. Jakobus	Bahnhofstraße 1 77746 Schutterwald	(07 81) 1255480		
x						Stückler's Pflegedienst	Blumenstr. 13 77746 Schutterwald	(07 81) 99 02 88-14		
		x				Wohngruppe Pfarrscheune	Pfarrgutstraße 8 77978 Schuttertal	(0 78 23) 96 29 62 00		
SCHWANAU										
x	x	x	x			Diakonissenhaus Nonnenweier Pflege und Ausbildung gGmbH	Ottenheimer Straße 20 77963 Schwanau	(0 78 24) 301-0	info-nonnenweier@schwesternverband.de www.schwesterverband.de	42-43
	x				x	Service Center Schwanau Schwesternverband	Ottenheimer Straße 20 b 77963 Schwanau	(0 78 24) 71 99 70	pflegedienst-schwanau@schwesternverband.de www.schwesterverband.de	42-43
SEELBACH										
x		x	x	x		CARITAS Seniorenheim St. Hildegard	Ludwig-Auerbachstr. 6 77960 Seelbach	(0 78 23) 94 80-0		
	x					Katholische Sozialstation St. Vinzenz Seelbach	Eisweiherweg 4 77960 Seelbach	(0 78 23) 96 17 60		
WILLSTÄTT										
	x					AKAP - Ambulante Kranken- und Altenpflege	Am Giesen 17 77731 Willstätt	(0 78 52) 93 61 17		
					x	ja - jung und alt für gegenseitige Hilfe gem. e.V.	Hauptstraße 59a 77731 Willstätt	(0 78 52) 9 36 89 72		
x		x	x	x		Junge Pflege Weidenwinkel und Tagespflege adamo Weidenwinkel	Sessichstraße 1a 77731 Willstätt	(0 78 52) 9 37 15 37		
x		x	x			Pflegeheim und Seniorenwohnanlage „Am Pfarrgarten“	Sessichstraße 3 77731 Willstätt	(0 78 52) 9 34 80-0		
WOLFACH										
		x				Betreutes Wohnen Wolfach	Luisenstraße 2 77709 Wolfach	(0 78 34) 83 85-0		
	x					Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal e.V.	Kirchplatz 2 77709 Wolfach	(0 78 34) 86 70 30		
x	x	x	x	x		Johannes Brenz Altenpflege gGmbH	Oberwolfstraße 6 77709 Wolfach	(0 78 34) 83 85-0		
	x					Pflege mobil	Hauptstraße 34 77709 Wolfach	(0 78 34) 86 73 03		
OBERWOLFACH										
x			x			Pflegeheim St. Luitgard	Friedenstraße 13, 77709 Oberwolfach	(0 78 34) 378		
ZELL a. H.										
	x					Besser Daheim Pflegedienst Clemens Zimmermann	Spitalstraße 1 77736 Zell a.H.	(0 78 35) 42 69 40		
		x				Betreute Seniorenwohnungen Gartenstraße 3	Gartenstraße 3 77736 Zell a.H.	(0 78 35) 631 17 41		

Pflegeheim	Pflegedienst	Betr. Wohnen	Kurzzeitpflege	Tagespflege	Alltagsbetreuung	Einrichtung	Anschrift	Telefon	E-Mail / Internet	Seite
ZELL a. H.										
		x				Betreutes Wohnen	Nordracher Str. 2 77736 Zell a.H.	(0 78 35) 63 98-0		
x	x	x	x			Caritas Seniorenzentrum St. Gallus e.V.	Gartenstraße 40, Im Bruch 18 und 20 77736 Zell a.H.	(0 78 35) 63 90-0		
	x	x		x		Kirchliche Sozialstation St. Raphael e.V.	Fabrikstraße 3 77736 Zell a.H.	(0 78 35) 63 29-0		
x	x		x			Pflege- u. Betreuungsheim Ortenau Klinikum „Haus am Harmersbach“	Spitalstraße 11 und 11b 77736 Zell	(0 78 03) 805-3010		
		x				Seniorenwohnungen „Am Kurpark“ in Zell	Kirchstraße 10 77736 Zell a.H.	(0 78 35) 631 17 41		
x		x	x			Seniorenzentrum Untertor (ab Herbst/ Winter 2022)	Nordracher Str. 3 77736 Zell a.H.	(07 81) 96 64 53 01		
	x					Therapiezentrum Chronische Wunden Zell a. H.	Spitalstraße 11 77736 Zell a. H.	(0 78 21) 327 15-300	info@therapiezentrum-bahr.de	U2

Nachbarschaftshilfen

Ort	Einrichtung	Anschrift	Telefon
Appenweier	NaH Nachbarschaftshilfe Urloffen-Appenweier-Nesselried e.V.	Alemanenstraße 11, 77767 Appenweier	(0 78 05) 91 07 07
Durbach	Nachbarschaftshilfe Durbach-Ebersweier	Almstraße 23, 77770 Durbach	(07 81) 97 05 35 88
Ettenheim	Nachbarschaftshilfe Ettenheim e.V.	Friedrichstraße 30, 77955 Ettenheim	(0 78 22) 4 22 43 91
Friesenheim	Nachbarschaftshilfe Friesenheim e.V.	Friesenheimer Hauptstr. 83, 77948 Friesenheim	(0 78 21) 6 27 62
Gutach	Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V.	Am Bergle 18, 77793 Gutach	(0 78 33) 9 60 42 95
Kippenheim	Nachbarschaftshilfe Kippenheim u. Mahlberg e.V.	Spitalstraße 3, 77971 Kippenheim	(0 78 25) 52 00
Lahr	Nachbarschaftshilfe Lahr e.V.	Kaiserstraße 48, 77933 Lahr	(0 78 21) 3 70 20
Meißenheim	Sozialstation Ried e.V. und Nachbarschaftshilfe	Friedrichstr. 22, 77974 Meißenheim	(0 78 24) 6 49 70
Offenburg	Arbeiterwohlfahrt, Pflegedienst - Mobiler Sozialer Dienst	Altenburger Allee 11-13, 77656 Offenburg	(07 81) 57 39-0
	Diakonie - Nachbarschaftshilfe und Mobiler Sozialer Hilfsdienst	Rammersweierstraße 116, 77654 Offenburg	(07 81) 47 51 60
	Gemeinsam in Windschlag - Nachbarschaftshilfe e.V.		(07 81) 82-32 70
	Griesheim hilft - Nachbarschaftshilfe Griesheim		(07 81) 82-31 90
	Hallo Nachbar! Nachbarschaftshilfe Rammersweier OV		(01 71) 5 56 46 57
	Nachbarschaftshilfe Bühl, OV Bühl	Bühler Str. 16, 77652 Offenburg-Bühl	(01 76) 77 16 37 40
	Nachbarschaftshilfe Elgersweier OV Elgersweier	Kreuzwegstr. 16, 77656 Offenburg-Elgersweier	(01 51) 55 99 74 52
	Nachbarschaftshilfe Fessenbach		(01 70) 685 27 35
	Wir sind für Sie da! - Nachbarschaftshilfe WEIER		(01 51) 57 31 75 23
	Netzwerk Nachbarschaft Offenburg Zell-Weierbach		(01 71) 208 75 76
	soNet e.V. - Soziales Netz Offenburg Süd-Ost e.V.	Grimmelshausenstraße 30, 77654 Offenburg	(07 81) 9 32 92 11
	WIR.HELFFEN. Nachbarschaftshilfe Bohlsbach, OV Bohlsbach	Okenstraße 346, 77652 Offenburg-Bohlsbach	(07 81) 82-3110
Zukunft und Mensch Waltersweier e.V. - ZuM e.V.	Alte Schule, Freihofstraße 3, 77656 Offenburg	(01 51) 17 68 34 78	
Zunsweier hilft einander - Nachbarschaftshilfe Zunsweier, OV	Geroldsecker Str. 36, 77656 Offenburg-Zunsweier	(01 60) 805 21 35	
Ortenberg	SoNO e.V. - Soziales Netzwerk Ortenberg e.V.	Untere Matt 5, 77799 Ortenberg	(07 81) 97 06 33 00
Schuttertal	Nachbarschaftshilfe Schuttertal e.V.	Pfarrgutstraße 11, 77978 Schuttertal	(0 78 23) 14 44
Schutterwald	Nachbarschaftshilfe Schutterwald e.V.	Kirchstraße 9, 77746 Schutterwald	(07 81) 6 88 99
Schwanau-Ottenheim	Nachbarschaftshilfe Schwanau e.V.	Rathausstraße 6, 77963 Schwanau-Ottenheim	(01 51) 12 57 49 98
Seelbach	Nachbarschaftshilfe Seelbach e.V.	Markstraße 7, 77960 Seelbach	(0 78 23) 25 40

BUGES

BUNDESVERBAND
GERIATRISCHE
SCHWERPUNKTPRAXEN E.V.

Geriatric - dieses Thema betrifft uns alle.



UNSERE ZIELE

- 1. Förderung und Gewährleistung des Informations- und Erfahrungsaustauschs.**
- 2. Stärkung einer flächendeckenden medizinischen Versorgung.**
- 3. Sektorenübergreifende Vernetzung.**

Der Bundesverband der geriatrischen Schwerpunktpraxen setzt sich für die gemeinsamen Interessen der Bevölkerung und der medizinischen Leistungserbringer ein um die medizinische Versorgung insbesondere geriatrischer Patienten zu verbessern. Er informiert die Zielgruppen und führt Praxis und Patient zusammen.

Der Verband nimmt Stellung zu fachpolitischen Fragen und vertritt gemeinsame Interessen der geriatrischen Schwerpunktpraxen gegenüber politischen Entscheidungsträgern.



WERDEN SIE MITGLIED!

Unterstützen Sie die Arbeit des BUGES e.V. mit Ihrer Mitgliedschaft!

SERVICE-HOTLINE: 0800/4 94 44 90 (kostenlos)

Bundesverband geriatrische Schwerpunktpraxen e.V.
Bisinger Berg 1 | 72415 Grossselfingen
E-Mail: info@buges.de

www.buges.de